# Merseburger Tageblatt

Morfeburger Zeitung

Gifdein wertkiglid, — Monellide: Reunspreis RM. 200, mit Mittelburide
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer Antikeriderung MV. 200, — Mangeleitlieri.
Slübrieres und kannt nerhanderer und kannt ne

Mit ben andlichen Belanntmachungen bes Statt = und Landtreises Merseburg.

Einzelpreis 10 Big.

ende

t und n mit

de ein

ation-,

lasten

necht.

Merfeburg, Mittmoch, den 31. Muguft 1932

Nummer 204

# Nach der Entscheidung von Neuded.

Ende der Woche: Die Notverordnungen.

Amtlich wird mitgeteilt:

Amtlich wird mitgeteilt:

Reichsdrässent von Honenburg empling hente den Reichsdragter von Bapen, den Reichsdinnenminister von Gapl und den Reichsdemehrmister von Schleicher zum gemeinfamen Bortrag über die ich webenzden Fragen der inneren Politit, insbesondere das Birtssichatige zogramm der Reichsreitung gewahrnig zu den von der Reichsreierung geplanten, vom Reichsfanzser in seiner Rede in Münster in den Grundzügen bekanntgegebenen wirschaftlichen und finanziellen Rachnahmen. Der Reichspräfibent ersuchte den Reichstanzler, bei der Musarbeitung der nieden Reichstanzler, bei der Musarbeitung der einzelnen Bestimmungen darauf zu achten, daß die Lebensfahrun der Fonden Archien Archiertschaft gesichert und der jog alle Gesannte gewahrt bleibe.

dante gewahrt bleibe.
Die eingesende Beiprechnng der innerspolitischen Lage ergab volle Uebereinstimmung amifchen bem herrn Reichsprafibenten

und ber Regierung. (Wiederholt, da nur in einem Teil der gestrigen Auflage.)

gehrigen Auflage.)
Die Behrechung in Rendech dat nach den in Berlin vorliegenden Andrichten einen gwei Etunden gedauert. Der Reichstangler hat einen Bortrag über die Moninahmen enkalten die die Keichstealerung auf wirtschaftlichen des die Keichstealerung auf wirtschaftlichen des die Keichstealerung auf wirtschaftliche die die Keichstealerung auf wirtschaftliche des des in Auflacht der Angelich und der Meichstealer dem Keichstandliche dem Pleichspräfibenten ihre Auflässtangler dem Keichspräfibent ein Generichandlich mit allen Boriolägen erslärte.

Der Reichspräfibent mirk also die Universitätschaft.

Boristlagen ertlatte.

Ter Reichspräftbett wird also die Unterforit unter die Konverordnung geden, die die Kethsregierung am 1. oder 2. September die vom Reichsfranger angefindstaten mirtischriftsten Wahnushmen veröffentlichen will. Außerdem beelutet die Einigung awische deutschaften und dem Reichspräfdenten und dem Reichsfranzier über die Grungung awische der Reichspräfdenten und dem Reichsfranzier über die Grangen, daß der Reichsfranziers über dies Frangen angeschollen der Reichsfranziers über dies Frangen angeschollen der Reichsfranziers über dies Frangen angeschollen der Reichsfranzier und feiner Reich im Münifer Gegner jeder Seiederherftellung des alten parteipolitischen Einstein und der Reichspraftlent der Pacifis einer Abeit aus der Pacifischung einer Regetrung auf der Pacifis orfender auch der Reichspräschen die eleiche Auftäb.

Wam bot in der Williefer Stiffelmitraße feine

Man hat in der Wilfelmfraße feine Zweifel daran, daß der Reichspräsident dem Reichsfanzler alle Bollmachten, die er erbeich hat, gegeben hat einich fleßlich der Vollmachten zur Auflölung des Reichsfanzler für richtig bält.

Reichsfanzler für richtig hölt.
Intsgehöhen kann der Meichsfanzler in voller kreiheit nach der Midstehr nach Bettin mun Mittwoch vormittag die Negley nach Bettin mun Mittwoch vormittag die Negley nu ng serf fär ung vorbereiten, die er im Neichstag abgeben will, und fann dann in woller Freiheit mit dem Kabinett, das am Mittwoch vormittag au einer Bectaung gufummentritt, olle weiteren innervollisischen Maknahmen, bei sig ans dem Volkerfund einer Mehrheit des Reichstages gegen das Neichstages ergeben ioslten, vorbereiten.

### Die Deutschnationalen jotoete Einziehung der ichwarz-rol-goldenen Fahne im Reichstag.

# "Rot-Front" zur Reichstagseröffnung

Sauptmann Göring Reichstagspräfident.

Jur Croffinungssteung des Reichstags rind den Eribinen ichon einig Zeit vorber ibertüllt. Auch das Haus seines ist vorber übertüllt. Auch das Haus seines Leiber vorber übertüllt. Auch das Haus seines Leiber der nationaliosialitäten eich Kraftion in M. und Schlinform einfalls dies beitet, die Kagedronienen sind ist vollässlia erisienen. Aur bie Mitiger der deutschaften der Araftion bleiben der Sitzung amässt fern. Gefürt der Konlinform bleiben der Sitzung amässt fern. Gefürt der Konling amisst fern. Gefürt der Konling der Frieden der Fraftion Pala genommen beiten der Fraftion Mag genommen batte, von der Mitiger der Fraftion im Aus kam Kräften im Kraftion der Kröner der Kröne

expreite Frait Zettin die Glode, um nach medrumalisem Läuten ihre Anivrade au beatungen.

Nach der Bildung des motautigen Bitros fährt Frau Zettiu in ihrer Anivrade fort. Die politische Wockt in Geutschland doe ein Fräsibaltabinert an lich aeristen unter Aussicheltung des Reichstages. Auch diese Robinert arbeite mit Volverordnungen im netigentlichen Zeine des Bottes. Zie erflärt weiter, die Ohnmacht des Reichstages mad die Allungdie des Fräsibaltabinerts seien der Alusdruck der Schienter der Alusdruck der Schienter der Volkerfallen der Kleinter und der Anzeiermistischen der Volkerfallen der Kleinter und der Anzeiermistische Erfeitzen Lückel das Rachtbewustelen der Rechten der Recht in der Anzeierung des Lieders Anzeierung der der Volkerfallen der Kleinter Lückel das Rachtbewustelen der Rechten der Recht der Anzeierung aber der Volkerfallen der Recht der Volkerfallen der Volkerfallen der Volkerfallen der Recht der Volkerfallen der Volkerfallen der Volkeren Walten, unter mehrtagen arbeiten Walten unter mehrtagen an der Volkerfallen der Volkerfalle

anmeleind, to das der Membene wat.

Tas Saus tritt dann zur Bahl des Neichs-tagsprässenten und seiner drei Etellver-treter. Die Nationalsozialisten ichtugen als Reichstagsprässenten den Aba, Görina, die Kommunisten den Aba, Torgler und die Zo-kaldemofraten den biskertaen Reichstags prässenten Bescherten Reichstags prässenten Bescherten Reichstags

wirtben 124. int den An.

76 und ihr den An.

1 Stimme abgegeben. — An.

Pröfibent Göring bittet darauf das Haus ind ie Babl an.

Pröfibent Göring bittet darauf das Haus ind ie Emmädifiaung, dem Neichspräsidenten eageniüber ir einem Telegramm die Bitte ausäusipreden, das er das Präsidium des Reichstages nicht, wie es die Korm vorioreibt, gelegentlich empfangt, inderen vorioreibt, gelegentlich empfangt, inderen vorioreibt, gelegentlich empfangt aber in vorioreibt, gelegentlich empfangt, inderen vorioreibt, gelegentlich empfangt, inderen vorioreibt, gelegentlich empfangt arbeit eine Kabent Göring erffätzt weiter: 3n den letter Tägen daufen ich in der Preise aller Richtnagen die Rachtschaft wie en enschieden in der eine enstitätigen Auf die Letter von des deutschaft vorioren. Ich in der Verlagen der des deutschaft vorioren, das die deutschaft der deutschaft deutschaft des deutschaftschaft deutschaft des deutschaftschaftschaftschaft der deutschaft des deutschaftschaftschaftschaftschaft der deutschaft der deutschaft deutschaft des deutschaftscha

### Deutschlands Sicherheit und Gleichberechtigung.

und Gleichberechtigung.

Reichs wehr minister von Scheicher veröffentlicht im "Seimabiens" bemertenswerte Ausführungen über Deutschaften der veröffentlicht im "Seimabiens" bemertenswerte Ausführungen über Deutschaften Scheicher und Gleichberechtigung. Er ichter und Gleichberechtigung. Er ichter und Gleichberechtigung er ichte Britisham des Ergebnichtungen ermöglichen Genet Bergebnichten was die eine Genet Gergebniche des Geschlichen des Beiwelte und ich Fragen was die eine Genetischen fraßen der Geleichberechtigung kechnung träd.

Cutsteichet man den ersten Teil der Cutschlieber den den der Geschlichen den Beiwerte und inhaltlofen Redensarten, is bleich das Zuinfelbeitung der Vande, See- und Auftribtungen der State der Geschlichen den Beiwerte und inhaltlofen Redensarten, is bleich das Zuinfelbeitung der Vande, See- und Auftribtungen den Zuschlichten der State der Scheichten der State der Venle, See- und Auftribtungen der Ausgriffsmittel für "Bedurfte es dagu des Aufgebrichts aller Staatsmänner und eines Wonaten dies Grundläbe zu fürden? Aus der Marziffsmittel für "Bedurfte es dagu des Monaten dies Grundläbe zu fürden vom 18. Kebruar 1982 datte die dentliche Selagation der Marziffsung den Verlagen vom 18. Kebruar 1982 batte die dentliche Selagation der Winfriedlung aus den Verlagen vom Staffingen und Serberechtung in Mussifiet un kellen. Die vollfährigen weiter und einer Ausgriffen gegen die Juildenüffen der Vinfrung der Mussifiet und einer Austrichten der Vinfrungsberichtung ein der State der Windelen der State der der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Ausgriffen der vinfrungsfrein Weben den State der und der Verlagen der

riifungsmaßnahmen für die Seelireitkrafte machten?

Auf dem Gebiet der Landrüftung en fieht die Entichtiekung der Konicena ledig ich die chaichteikung der Konicena ledig die die Gebiemmößig. Begrenzung der ihmeren Artiflerie, die Seisiegung von Bochitalts Genagen, und eines Höchteit gangen der ihmeren Artiflerie angenen und eines Höchteite Kampfingen von Allen nicht Volgarium der Gerechteit der Genagen der Vertreite Leiter der Genagen der Gerechtsteite Gerechte der Genagen der Gerechtsteiten der Genagen der Gerechtsteiten Lieuten der Gerechtsteiten der Gerechtsteiten, des lagernden Artegamterials, der mitigation Artagen der Sechnikumen der ausgebildeten Reierven, des lagernden Aufendunft in der Entschlichten Ausgehöbert Meierven, des lagernden Aufendunstillung werden in der Entschalt der Gerechten Ausgehöbert wieder Aufendunstilt der Sechnikum in der Entschalt der Machtung an die anderen Sechnikum für Sechillich der Sechnikum er Geschiltungen Gedanfen zu machen. Kein Bott über den Gröchte der Under Lusder, lich in verfähölgen, inver Sechnikum en Gedanfen zu machen. Kein Bott über den Gröchen der Under Lusder, lich inder der Mehren der Under eine Rochten der Alle der Konikum der Konikum der Alliserbeichkraftlungen a.f. die anderen Größen der Misselnung der Konikum der Ko

nno Kalibervechtränftungen al. die anderen Zeemächte!

Ter erfte Abidmitt der Abrüftung eine Aoniferenz hat feinen merstlichen Fortifeit in der Richtung einer allgameinen Abrüftung eine Schräckt. Die Einstlässeinung vom 23. Juli läht nicht nur die Gleichberechtigung anker acht, sie zielt vielember achte der Fortbauer entwürdigender Sonderbedandlung einzelner Sianten ab. Die nationale Edigerbeit Pentischands bleicht weitersin in unerträgiere Kalentan ab. Die nationale Edigerbeit Des der Telegaterte einer freunden Macht über der Eesgandlungen der Verorechtenden Abrüftungsfommitch fällte, all and die Leichausseiner State von der Verprechten abrüftungsfommitch fällte, all and die Leichausseiner Schalber von der Verprechten der Verprechten Ebrüftung geleich von der Verprechten der Verprechte der Verprechten der Verprechte der Verprechte der Verprechte der Verprechten der Verprechten der Verprechte der Verprechten der Verprechte der Verprechten der Verprechte der Verprechten der Ve

Abrinting gerein der Steftrüftens au nerharren. Die deutliche Regierung bat aus diefer Entwicklung die einzig möglichen Folgarung ausgegen, indem fie die Entficiteitung vom 23, Juli ablehnte und ihre weitere Mitarbeit in Genf von der vorgeringen gweifelsfreien Anerkennung des Grundlages der Gleichberechtigung abhängig macht.
In liedereinfilmmung mit fämtlichen Mit-



altedern der Reichsregierung bade ich in meiner Aundfunfrede angefündigt, daß ein II mb au der deutschen Wefrundft notwendig wird, falls die Eigermächte die Einfolman füres Abriftungsversprechens weiterbin verweigern. Wan hat anderenorts diese Mössich als Senfation bezeichnet, obwohl doch viele Teatsmanner frember Röchte, darunter locke, die an den Friedensverträgen von 1919 veranwortlich mitarbeiteten, als natürflich Folge der Richteinsburd den Reichsweitzigen von 1919 veranwortlich mitarbeiteten, als natürflich Folge der Richteinsburd har einen Mössichungsverprechens nicht nur einen Abenitungsverprechens nicht nur einen Itubau der deutschen Reichsweit, sondern der Under der Verlegen der Verlegen

### Das Entweder-Oder der Abrüftungsfonfereng.

Der "Refto del Carlind" in Bologna veröffentlicht eine Unterredung feines Bertreterst
mit dem Reichswebrummiter v. Schleicher Auf die Grane, welches die grundfälliche Burf die Grane, welches die grundfällichen Burden und Forderungen Deutschlands in der Abrüftungsfrage feien, erklärte der

mit dem Unterredung ieines Vertreters mit dem Reichswehrminier v. Schieider. Auf die Kraae, welches die grundfählichen Winder und Forderungen Deutschafte der Spinische und Forderungen Deutschafte der Spinische und Forderungen Deutschafte der Speneral:

Deutschland wünsch nach wie vor die allemeine entickiedene und ichnelle Abrüftung. In der Abrüftung der Spinische und ichnelle Abrüftung. In der ich die den Kreine und ichnelle Abrüftung det ich alle Geschaft der Abrüftung der Spinische Abrüftung der ich auf die Abrüftung der ich eine Klassen der ich auf die Deutschaft das Paria Willemen-Bolf, das für der filmellen Fordericht der Leutschaft der Gescher hat, auf die Deutschaft der Abrüftung der Verlichte der V

Neue Maßnahmen acgen das Dentichtum im Memelland fündloch fic an. In Wemel, Bolangen und Sendefrug werben am 1. Of-fober aufammen vier litauliche Brivatisulen errichtet. deren Unterhaltung burch den Itaulichen Staat erfolat. In denderten und Belangen gibt es nicht einen einstern

# Candtag tämpft gegen Bracht.

Barlamentarliche Front gegen Reichstommiffar. — Ein fehr bedentlicher Beichluß über dem Beamtengehoriam.

Barlamentarliche Front gegen Reichstonn über den Bean
Die Sisung des Prenklichen Candidages wurde am Dienstag um 14 187 vor vollseleistem Sauie und inderfüllten Tribinen vom Präkldenten eröffniet. Die Regierungsband war leer. Rach einem Rachruf des Präklenen für die "Riobe"-Opte gab der Wogeordnete Dr. Hirtjefer (Jentr.) namens der früheren preußtichen Regierung Braun eine aussichtliche Erflärung ab, in der er zu den Vorgängen des 20. Juli Teklung nahm. Er abe ein Fildering der Angeiterung Braun eine aussichtliche Erflärung ab, in der er zu den Vorgängen des 20. Juli Teklung nahm. Er abe ein Filorische Solikberung der Porrängen und erflärte u. a.. die preußtichen Minister isten mit Richtlich all ver Beitausse als der auch der Vorgängen und erflärte u. a.. die preußtichen Minister isten mit Richtlich all ver Vollauffe ab, den bie Ansähnung wäre nur in gewalflämer Aussehmehre Ars ner vorläuffa ab, dem die Ansähung wäre nur in gewalflämer Ausgehenden Reichsreiterung mit der achwelle der Vollaufen d

fars au fordern und die abgeseiten preußischen Minister gegen den Vorwurf, sie hötten Reichs- und Etaatsinteressen vertest, in Schut an nehmen. Das Vorgesen der Reichsteiten, erandigsprässen der Etastreich. Landigsprässen der Etastreich. Landigsprässen der Entstehen der Vorgesen, in dem er die Enickung eines Neichskommissas werlangt bade, die Kertellen, in dem er die Enickung der Singatutagen.

In der Mussingske murken die Moch.

Neichstommissen verlangt babe, die Berantvortung für die Entwicklung der Dings au tragen.

In der Mussprache murden die Mahmahmen der Regierung Tapen, insbesondere die Einschung des Keichstommissens, icht ichnes für den die Anglieren der Artional feder freistliert. Besonders kart das die Ablehmung durch den Kildrer der Artional fost alle die Anglieren der Kational fost die Anglieren der Kational fost die Kreichen der Kreichen kreichen kreichen der Kreichen

habe.
Sehr eindringlich war die Barnung des Jentrumsredners, des Abg. Lauicher, vor Wahnadmen, die der Verfalfung auwöherlichen. Haft einheltige Bleshung fand in der Aushreade die von der fonmtistelligen Aufgelerung in Ungerff genommene Berwaltungsreform.
Ihr die Deutschn attonalen erflärte Abg. Delze, daß die vorübergebende Einiehung eines Reichstommissen im Steufseitung eines Reichstommissen im Steufseiturerlie geweient jeden und mande Vadinachmen nicht einmättige Billigung bet den

Deutschnationalen sänden. Die sortschreitende geriegung in der Polizet und der Kanntenschaft sow de Musgade von Etaatsgeldern sier parteipolitische Zwecke des kerbenden Tür parteipolitische Zwecke des kerbenden Engleine hat nicht eine der Angebenden Einstellennig eines Richtschweitenden Einstellennig eines Reichschweiten der Reichschweite Einstellung eines Reichschweiten der Anzeichen der Angebenden Einstellung alle Reichten der Angebenden Einstellung alle Mustellung eines Reichschweiten der Angebenden Verleitung eines Reichten der Angebenden der Angebenden Auflicher auf der Kleicher auf der Angebenden der Angebenden kleicher auf der Angebenden der Angebenden kleicher auf der Angebenden der Kapten der Kapten der Angebenden der Kapten der Angebenden der Kapten der Kapten der Angebenden der Angeb

# Das Ringen um Reich und Preußen.

### Die Berliner Blätter gur Reichstagseröffnung.

Die Berliner Blätter zur Reichstagseröffnung.
In ihren Stimmungsbildern über die
Eröffnungsitung des neuen Reichstages
weisen die Berliner Blätter allgemein auf
das schreckliche Schaufpiel der mibliamen
Antsführung der fommuniftlichen Altersprähentin ihn und betonen, daß die durch
die Kommuniften beabsichtigte Berausforderung durch die Alleigen der Arfaldums
dereibt die "Angl." flarer die Arfaldums
ichreibt die Angl." flarer die Arfaldums
ichreibt die Arfaldums zu der flamen
flacker die Eröffnungsfinung als Ansichendie Angleichen der Angleichen
Alle voe Anflichungsmappe dabe aus
der Rerne enwirft.
Die "Börsenseitung" lagt, die Erstärung
Gerings und die Zalfach, daß Göring das
Bentrum nunmehr in die nationale Mehrbeit des Reichstages einbezogen able, seinedie Belichstage einbezogen able, seinedie Angleichen ersteiner Areichstagen
die Angleichen
Tie "Germ an in er betont, der Reichstag
schein eigen.
Die "Germ an in flach ier ir frießen
Zituationen die Distabilin und die Bürde an mabren wisse. Ein Minfan ier deshalb
nicht schelben ersteiner Minfan ier deshalb
nicht schelben ersteiner mehr Rötiel aer frührt aerst in biere Tunne der won anderer Seite iert acht und Saa aufackelten
Rorderung abs Ausammenwirfens alle wertnoffen Arter der der im Baa aufackelten
Rorderung des Präsiberien Möring ache der Radielfrachtion fprach, bei der ein Partner
unr den diesen er er die der Partner
unr den ankeren vernichten wird.

### Eine Miffion, die fcheifern mirb.

Das neue Reichstaaspräisdium ioll lofort au Sindenburg noch Perded reifen. Das soll ge-chesen. obgeleich befannt ift, das die Aus-lorache amlichen dem Reichspräfischen und der Reichsfragierum au einer wolfommeinen Uebereinfimmung der Meinung geführt bat, was bedeutet, daß der Reichsfannler das Auf-löfungsdefret bereits nach Berlim mitbringt.

Die Präfibenten des neuen Reichstags sollen den Reichsprässbenten erinden, die Möglich feit eines Kabinette offen au lossen, das von Rationalizzialisten und Jentrum geftigs würde, auch wenn es fein Koalitioniss, son dern ein Präsidalfabinett wäre.

dern ein Prafibialtabinett ware.

Bortkallig schein der vie Einigungsbasis
zwischen Zentrum und Nationalsozialisten
noch gan nicht ausgedust zu ein. Das westent
ische aber ist, daß beide Parteien dem Nelchäpräsidenten feine Borschlässe übermittel fönnen, die dem Vorschlässe übermitteln fönnen, die dem Bestellt werden könnten.
Zuran muh die Milson der Nelchästagspräsis
denten von vornherein scheiter.

### Nächfte Bollfigung Ende nächfter Boche

### Breugenreform noch in diefer Woche. Gine Milliarde Mart Erfparniffe.

Gine Williarde Mart Erlparnifie.

Der Reichsfanzler hatte befanntlich in einer Storgammerde in Münitre eine großzäsigige Reurdnung der Brenkenverwaltung angefündigt und darauf hingewielen, daß diese Reiorm von der fommisarlichen Prenkenregierung in wenigen Tagen veralschieder werden würde. Wie man hort, ist diese Bermaltungsteborn bereits weit gefördert, daß mit ihrer Bervöllentlichung noch in diese Remaltungsteborn der Bermaltungsteborn der ih, die einer Reihe von Kabinetisberatungen find die entre Persenten und dangen fertiggefelt. Die preutisiche Etaatsregierung dat am Dienstag bereits die endgilltigen Beschültsbererform um eine burdgreichende Reurvehnung der meine burdgreichende Reurvehnung der mein eine Durdgreichende Reurvehnung der met int die der Bereikenreform um eine burdgreichende Persenten der eine interdendemen Manachmen. Der Grundachanfe ist der, die Macht der Raaltichen Tetellen zu ftärfen und durch eine

neue Aufteilung der Arbeiten der einzelnen Berwaltungsinftanzen ein reibungsloferes Guntfionieren des Berwaltungsapparais au gewährleiften.

nene Auffeitung der Arveiten der einzelnen Bermaltungsinstansa ein reibungsloferes Funtfonieren des Verwaltungsapparats au gemährleifen. Die Keuordnung bringt gunächt ein weienliche Entlastung der Dierräftliten als Infans. Ein großer Teil der bisher in den Ederpräsidien geleifeten Bermaltungsarbet ein wird Kinftig von den Reglerungsbriten wird Kinftig von den Reglerungsbriten wird Kinftig von den Reglerungsbriten der Verleichten gewissermaßen die Ten. Damit infantigetische Aufferten Verleichten Gemähren vor eine Verleichten der Verleichten der Verleichten Verleichten von die Verleichten der Verleichten Verleichten Verleichten von der verlastet werden. In der Verlastet werden verfaltet werden. Der Verlasten verhalbet werden verfaltet werden. Der Verlasten verlastet werden verfaltet werden. Der Verlasten verhalbet werden verfaltet werden verfaltet verden. Der verlastet werden verfaltet verden. Der verlastet we

fen Reserenten innen er eine Rerwaltunasmaß-befannt. Durch die prenkischen Verwaltunasmaß-nahmen bofft man, den nächsten prenkischen Eist um über eine Missione Mars Aus-achen um ienken. Die Erbarnsse für das Reld sind noch nicht übersehbar, da bier die Machanden erst bewortegen.

### "Bormaris" verbofen.

"Bortwurts Gerchoren, "Dorwärts" einschlichte "Borwärts" einschlichte Bendausgade "Der Abend" ift mit sofortiger Birkuna auf die Tauer von dreit Tagen die einschlichte den Z. Serbember 1982 verboten worden. Das Verbot erfolate, well in der Abendusgade vom Montag eine Abhandlung enthalten ift, die das Programm des Dern Reichsfangers als das Programm des Bern Reichsfangers des das Vogramm des Bern Reichsfangers des das Programm des Bern keinsten gestellt der





### Alugzeugunfall Schmelings.

Bafferfluggeng gerät in Brand.

Besterlingsein gerät in Brand.

Der deutsche Bormeister Max Schmeling ift aus men mit seinem Trainer Wachon und ietnem Manager Jacobs in einen Unsänderwicklit worden, der leicht schlimme Folgen hätte haben können.
Die dreit wollten sich im Bassersluggen vom dublon nach dem Trainingslager Specularde begeben. Durch Unachtamteit eines Motorbootsahrers stieß das Klugzeug mit dem Botorboot ausammen und der Motorder Flugmachtein fing Heuer. Gludlicherweite fenne ker Brand sonen dem Begleiter versichteten lebod auf den Flug und sogen die Reise mit der Bahn vor.

### Großfeuer bei Stettin.

Großfeuer del sieffin.

An der Rach zum Mittinoch brach um Mitternacht in der Machlmüßle der pommerschen Sauptgenossenschaft in dem Sorot Füllichow ein Brand aus, der in den Gotzeilen des großen Gebäudesomplezes und in den großen Getreilevorzeien reiche Andrung annd. Obgleich sofort die Feuerwehren mit allen versägdaren Arüften zur Etelle waren, stand in den erfügdaren Arüften aur Etelle waren, stand in den erfügdaren Krüften aur Etelle waren, stand in den erfügdaren Krüften auf Etelle waren, stand in den erfügdaren Krüften auf Etelle waren, stand in den erfügdaren Krüften auf Fügder wirden in Klügelder mit Menglentere Araften bestätzt, der in Krügelder infolge der fürsten Hige und des Krüften fügder, der iner den klüger waren im weiten Umtreis mit Menschen besch, die die aufprallenden Fausten lössten. Gegen Ulfr mozgens war es der Feuerwehr noch nicht gelungen, des Feuers herr zu werden.

### Rein Diplomatenempfang in der Stridwefte.

"Die Bourgeifterung der Sowjets mocht meitere Fortschrifte", würde ein westeurspäticher Leier ber Lettüre des Aufrus's Mitteller Leier des Mittellicher Leier ber Lettüre des Aufrus's Mitteller Leier Leier in der Joung ausklang: "Aleibet euch bestert", an der Tat: Die Berbürgerlichung der sühren Schicker des prolearlichen Senate Tickert und nut hat der Aufrust der Aufrus der Aufrus

### Stalin und die Rommiffare tragen ihre Bafche in die Bugelanftalt.

Aleider machen Leute.

merft hot.

Da find die Roten Offisiere nun allerdings in einer boten Zwidmuble. Aufrute bei en einer kölen Zwidmuble. Aufrute bei en einer könige in eine die eine die eine die eine die eine Aufrute die Rote Und die eine die eine die Australia eine Aufrage die Australia eine Aufrute die Aufrute die Australia eine Aufrute die Australia eine Aufrute die Aufrute d

# Das neue Reichstagspräsidium.



Reichstagspräfident: Sauptmann Göring (REDAB.).



Erfter Bigepräfident: Abgeordneter Gffer (Benirum).



3meiter Bigeprafident: Abgeordneter Grae (DNBB.).

# Unna hält die Mittel fluffig.

Die Unterichlagungen der Bostafisstentin Steubl und des Bostmeisters Aumüller vor Gericht. — Die Flucht in die Tichechoslowatei. — Joseph glaubte an eine Erbichaft

mitremungen feit 1925 cin.

Tas lungtriöfe Leben der Anna Stenöl
und die "Rentenbegäige" Almmüllers, die neben
außerordeutlissen Juwerdungen liefen und
insgefamt einen Betrag von 70 000 Mart zu
einen Laften ergaden, trieben auf vortiebung
der Unterschaugen, deren Aufbedung mit
der angefündigten Untersiellung der Pohagentur Basierdungen, deren Aufbedung
der Unterschaugen in Bahnhof unter das
Veitaunt Insibor in aberrickte. Die für den
30. Januar 1932 angefündigte Entiendung
eines Bezirtsaufflösidsbaunten der Deetpohierestion Kandsbut brackte den Stein ins Rollen. Mm 27. Januar aling das Signaltelegramm an Aumülfer in Begische dei,
"Maler Schüller Begische Beare ach inorgen
ab." Um 28. Januar sing das Signaltelegramm an Aumülfer in Begische der
amtlicher Gesen nach Alaftlig, wo
unter Mitnahme mehrerer taufend Mart
amtlicher Gesen nach Alaftlig, wo
vereindertem Fluckgine der in und der vereindertem Fluckgine der in und der Ische
doslowstei illichtete. Dort wurden sie im Bereich der Steisterisch Strium schiegenommen
und 21. Februar ins Landgerichtsgefängnis Traumfein eingeliefert.

Bei der weiteren Berleiung der Anflageichtit im Eeubl-Prozek fam das Switten ber
Unterschauptlagen auf Schiederung. Das Betrugsbijfen der beiben Angelfagten lußte in
der Hauptlagen auf Schiederung. Das Betrugsbijfen der beiben Angelfagten lußte in
der Hauptlagen der Bestiehen Magelfagten lußte in
der Hauptlage der Schiederung. Das Betrugsbijfen der Beiben Angelfagten lußte in
der Registerbischer und Belege wurde je
rugflicher durchgesight, das jahrelang die
Faultschung der Keisisionsbeamten gefang, Auch
bei den Sacierpriffungen und Verechungen
murden die Rewisionsbeamten gefang, Auch
bei den Sacierpriffungen und Verechungen
murden der Achique wöllig weröstert. Die
Faultschaue Linkerfolgenungen nortgefett. Ans Aumülfer in den Bertausbit
die Beträge von 2 bis 3000 Mart und auch
von 400 bis 600 Mart geichten. An Sasierburg al
men verhaumerfungen in den Lutherfolgen weite
heit der Hauptliche Berüschen in Mannalich Bert

atei. — Joseph glaubte an eine Erbichaft

dei. — Joseph glaubte an eine Erbichaft

des, 100 000 ND., gebieben sei. Unna Steubl

lengnet in diesem Falle hartindig. Es wird

ein Brief verleen, den die Steubl in der

Beidenwirtschaft Obora in der Tschechollowa
fei, wo sie als Chefran Aumüller lebte, an

den Pfarrer des nächsten Ortes geschrieben

batte und unter Beistigung von 15 000 Tsche
chen-Aronen ein dristlisch-tatpolisches Begrab
nis verlangte.

Im weiteren Berlauf der Berhandlung

wurde der Mitangestlagte Joseph Aumüller

vernommen. Er verlegt sich auf harinäsiges

Beggenen. Aumüller tritisjert die Rewissions
methoden und meint, man, hätte bei Prisung

des Kassensturzes durch den Rechungspriser

bereits frisher die Fehlbeträge entdeden kon
nen. Die Juwendungen von der Teubl gibt

der Angeslagte im allgemeinen zu. Er be
friedet von den Unterschlagtungen der Setubl

gewuht zu geben. Die Scheinpostanweitungen

bade er nur aus Gestätigteit gelandt, weil er,

Minnisser in des Geschichtsverschris in der

Agentur Schiedung des Geschichtsverschris in der

Agentur Schiedung das er urchindern

wossen des Scheinstlisserschris in der

Agentur Schiedung das er urchindern

wossen des Schiedungsprisers und der der der

Beiten des Erent gabe er urchindern

wossen der der Erent das der und beren Mita
naben aursindersicht, daruch gestern kin
anden aursindersicht, daruch geste en schieden

Beiten des Erent und das Gestieser

Schiedung des Geschichtsverschris in der

Meiner der der Mitageschaft des Sor
kennen der der Angeschaft des Sor
kennen der der Angeschaft des Geschein

Berteile des verschundenen Geldes nichts

wissen. Er den genach Geregotinischer

Bodann wurde in die Zaugenwernefmung

einvertenen. Der erste Zaugenwernefmung

einvertenen. Der erste Zaugenwernefmung

einvertenen. Der erste Zaugenwernefmung

einvertenen der er der Reuen Diesepostinische

Berbleib des verlamundenen Gewes niems wiffen. Sodann wurde in die Zeugenvernehmung eingetreten. Der erfte Zeuge, Oberpositätigefetor Breitsamer von der Oberpositätigefetor Breitsamer von der Oberpositätigefetor der Tegeblut, lagt auß, daß er nach der Flucht der Tegeblut, dass daße der Agentur 13 Mf. vorfand. Der aclanie Zelsbetrag abei für auf 208 807,72 MM. belaufen. Die Berhandlung wurde dann auf Rachmittag vertagt.

### Telegraphifch jum Rafieren berufen

Zelegraphich zum Kasentitag vertagt.

Zelegraphich zum Kasieren berusen
Ein Wr. Starten gegenwärtig erster
Trijeur und "Baarspesialiss" in einem erstrangigen Hotel in Southampton, erzässte werter Willen.

Kein Wr. Starten gegenwärtig erster Krazis.

Er tiger in den feiner ihm gut befannten Kunden solgende turiole Geschichte aus letner Prazis.

Er hatte in früheren Jahren, noch lange vor dem Belftrieg, die Gewossinstel, auf einem Keinen Seglovo die weitstaufigen Hofel voranterte Seglovo die weitstaufigen und voranterte Seglovo die weitstaufigen und der voranterte Seglovo die weitstaufigen und der voranterte Seglovo die weitstaufigen und voranterte Seglovo die weitstaufigen und voranterte Seglovo die weitstaufigen und voranterte Seglovo der Archiffe und der Kringford und der Kringford und der Kringford und der Kringford und erweitstaufig an Bord einer eleganten Jacht, benannt Zingara", wo er einen Bern und auch den Arpitag der Wille und der Kringford und eine Kringford und elegentitie der Wille der Wille der Wille der Kringford und elegentitie der Wille der Wille der Kringford und elegentitie der Wille der Mille der Mille der Wille der Wille der Wille der Mille der Wille der Will

### Ein 100 000 Mart-Gewinn.

3n ber 3lebung am Zienstag der Preuklich-Süddeutichen Klalienlotterie wurde ein Ge-winn von 100 000 Mt. auf die Rr. Ast 048 ge-jogen. Das Los wird in der erften Abteilung in Gessen mit in der zweiten Abteilung in Berlin in Achten gewicht.





### Aus Merseburg. Es herbftelt.

Schon nach mit Eile des letten rechten Commermonats Ende. Freilich, das eine muß man tim läffen: Er hat, nach fursem anfännitächem Zögern, einem Ruf diesmal viel Efre gemach. Ju viel Efre fogar jo mag wohl mancher empfunden höben, wenn er sich um die Monatsmitte berum an den Refordbibetagen unter vielem Beftohn und Geschnaufe mit feinem Schnupftuch über die tauichte Glate fuhr . . .

Borbet für biefes Jahr! Bohl erfreut uns der Berbft ja noch oft mit ichonen Tagen, aber je weiter er vorrüdt, besto sestener tut ers; besto häufiger bagegen schidt er uns jene troftlofen Dauerregen ober feucht-fühlen Rebeltage, an benen obengenannte Tücher wieber ihrem vorbestimmten Zwed und Gebrauch jugeführt merben. Satichi es mir icon jest in meinem ebel geformten Gefichtserfer, wenn ich auch nur entfernt baran benfe.

Es herbstelt — schon geht die Sonne wie der um runde anderthalb Stunden später auf der um runde andertstalt Einnoen pater att, als um die Zeit ihres höchten Canades. Desien find bisher freilich gumeist nur die Landeleute inne geworden – der Städter dagegen dürfte, wenn er nicht gerade au jenen gehört, die des Nachts ihrem Beruf nachgeben miffen, noch faum etwas davon ge-merkt haben, denn er hat ja ichon längst ver-gesien und verlernt, mit der Sonne aufzufleben. Aber auch er ift ingwischen gewahr geworden, daß fie ihn des Abends icon um ebensoviel Stunden früher wieder verläßt es langt für ihn ichon jest faum mehr bin, wenn er von der Arbeit beimgefommen ift noch bei Tageslicht au vefvern ober feine Beinung an ftudieren. Und täglich soll das nun noch schlimmer werden — webe, webe, wenn auf die Lichtrechnung ich sehe!

Es herbftelt wieder. Und die Bocten, fi

Rurzer Freiheitsteaum.

"Jagt es, ein Eichhörnchen!"

Db das kleine goldbraume Cichbörnchen ons der Gejangenischaft entwicken war, ob es sich verlaufen batte — wer mag das sagen? Urpföslich ish das Tierchen oben auf der Maner und blidke mit seinen blanken stehe verlage der eine kaben von der einerfacte berad auf die Kleinerte, die vorüberdomerten, auf die Menfen, die haben die Kleiner der eine het die kleine kleine

Bolksbücherei Herzog "Chriftian".

### Reneinftellungen im Monat Auguft.

Reacinfellungen im Monat Angult.

92. Holf : Sete manbert in den Kribitus"
(Sf 108); R. Gricle "Der ewige Ader" (cg. 135); S. Blein "Gesammette Berte" (21 30); S. Blein "Gesammette Berte" (21 30); Brien "Gesammette Berte" (21 30); B. School "Centide Solfs- und Seldeningen" (cid 82); S. Seter "Anfannat Macchler" (21 200); Schoelpeare "Samtlide Breche" (cf. 1908); Soletjeare "Samtlide Brete" (cf. 1908); Donafepeare "Samtlide Brete" (cf. 251); R. Samtium "Unter Serbiffernen" (25 281); S. Somium "Uniter Serbiffernen" (25 281); S. Somium "Cetol. die Katieriade" (cf. 321); A. Thoene "Methetit der Lambifacht" (cf. 31); A. Thoene "Methetit der Lambifacht" (cf. 31); B. Berg "Der Lämmeracier vom Simalala (cfl. 86); Noos "Der Ruf der Beit" (§ 114).

Run fonnte man beinabe annehmen, das figes, aber im gangen trog gange Fest habe nur aus "luftigen Genuffen" mes Wetter mahricheinlich.

### Filmichau

"Der BBaffertenfel von Sieflan".

Lidtipielhaus Conne.

Lichtfpielhaus Conne.

Gin wirklich außergewöhnlicher Tonfilme läuft feit gestern in der "Sonne", der gerade im Wagierberfer von der "Sonne", der gerade im Bagierhorfler von deschaften Jutergeife sein dirfte, wie schonderem Jutergeife sein dirfte, wie schonderem Jutergeife schaftener und hiefan der Tiel "Die Wässelen und berdielen" weigen wahre Angelfahren ellenen Wooten, die Anstischen gleichen gleichen, und durchgeren latie blittig die wild auffprisenden Strubel der unständigen Metter auf der Nordee und men liebt schonden Beter auf der Nordee und men liebt schon das Worden der Kalafs der Kalafs der Kalafs der Kalafs der Kalafs den Kalafs der Wielen, dem Kennatern naße, aber mit jäder, eiferner Energie wegnen der Kalafs der Kalafs der Kalafs der Verlegen der Kalafs der Kalafs der Kalafs der Kalafs der Heine Verdelt. Die ganze Handlung des Sportund Naturtlims ist eine leichte Kost und her Kalafs den kalafs der kalafs den kalafs der kalafs den kalafs den kalafs der Kalafs den kalafs der Kalafs den kalafs den

### Die Rofe von Stambul".

als Leipziger Gaftfpiel im Tivoli.

schiffs und delbeningen (Eich 28); d. Seter Mathanael Waechler (Live 2003); Schofelpears (Live 2004); Schofelpears (Live 2

ift außerdem noch eine Ermäßigung borge feben.

### Arbeitsgemeinschaft 6dwarz-weiß-rot.

Scharnhorft, BbI., Orisgruppe Merfe-burg. Mittwoch, den II. d. Mis. pintflich 6 Uhr Wehrsport auf der Müblwiese. Spiel-leute mit Instrumenten. Erscheinen ift Pflicht.

Aummer 204

Strahburg als Seimet

Settingen.

Am der eter werbeit

Am der eter werbeit werbeiten wer eine 

Am der eter werbeiten werbeiten werbeiten wer eine 

Am der eter werbeiten werbeiten werbeiten 

Am der eter werbeiten werbeiten werbeiten 

Am der eter werbeit

### Ende September Areistag! Wird die Rreisumlage erhöht?

Rach einer Mitteilung bes Landrats, ber übrigens am vergangenen Sonntag einen Unfall auf dem Reumarkt.
Ein Motorradfahrer ichwer verlegt! Sin Motorradfahrer ichmer verlegt !! elbit inwerteit blie, wird der Archistof des Bieder ereignete sich gestern abend ein schwerer Bertebrannfall auf dem Reumarkt. Mis gegen 8,15 Uhr ein Motorischepper ein am Restaurant Staafe haltenbes Personens auto überholen wollte, ging ibm plösslich der Retriefskölt aus, in das ein Motorischlafterer Alls acgen 8,15 Uhr ein soweilen der Merionens am Weitaurant Staafe haltendes Perionens am Meitaurant Staafe haltendes Perionens ant Geberholen wollte, ging ihm plöglich der Petriebshoff aus, so den ein Wotorraddahrer der gerade aus der Krausstraße kam, mit woller Bucht gegen den Schlepper luft. Der Fachs den Bucht von Rade geschiedendert und hiebe Pererbeitest liefen. Sein Kahrsam nicht werden, daß dem Kreitsbeft alle der Kreitsbeft den Weine man sich diese Tatiache auch die Verwerbeit, daß das Desigt in die Estaliber, gen, der sein Fisher des Schleppers lies gen, der sein Kreitsbeft auch der Verwerbeitsbeften licht bei Schleppers lies gen, der sein Behite licht bet echniere der Weirenders und der Peirschaftsbandenban und durch die Estaliber der Dürrenberger Zieblung entstanden ist.

# Um Montag tagen



# Aus der Heimal

### Mile Geldipielautomaten beichlagnahmt.

Ballenftebt, Mui Beranlaffung ber Ctaatsanmaltichaft Bernburg beichlagnahmte bie Polizei in den hiefigen Gaftwirtichaften alle Polizei in den hiesgen Gafwirtschaften alle Geldpielautomaten. Zwei Polizeibeamte mit je zwei Arbeitern und einem Sandwagen fuhren aum größten Erstaunen der Gastwirte vor und luden die Spielapparate auf das Rägelden. Die Staatsamvollischaft hat die Apparate als Glüdsspiel angelehen und die Beschanganhme angeordnet.

### Die hauszinsffener für Sausreparaturen.

Telfan. Das aubaltische Staatsministerium hat, wie kürzlich in der Bestreckung angestündigt, nunmehr angeordnet, daß Steuerzahler, die bis zum 25. Avoember den Kachmeis erbringen, daß sie in der Zeit vom 23. Utuanis bis 31. Ortober 1982 au Keparaturen oder Berbessenungen ihrer steuerpilichtigen Germuhtlich Gebausgaben achabt baben, in der Höhe der Hösste des aufgewendeten Betrages, iedem indt über eine Monatkrate hinauk von der Steuer vom behaufen Germbeten Betrages, iedem indt über eine Monatkrate hinauk von der Steuer vom behaufen Germbeten befreit werden. Diese Vorlächtist sinde auf Perionen, die die Steuer aang oder teilneise abgelöst haben, entferendende Anwendung. Schwarzarbeit wird nicht bezahlt.

### Dr. Martin Cuthers 450. Geburtstag.

eife och, Bid. ing)

bis 14;

erte

1

inen

bes

r zu fam: fich

t abs rten, dum=

ung, höhi per:

nnb

nber, wie:

Or. Martin Euthers 450. Geburtstag.

Gistesu. 1983 find es 450 Jahre her, daß

Ar. Martin Aufber bler geboren wurde. Es
il felbstversändlich, daß die Lutherkadt Eislesen diesen Zan vor allen anderen Städen
festlich begeben vird. Gewisserungen als Auftaft zu diesen Kentlagen wird agplant, schou
in diesem Jahre Dr. Martin Aufbers Geburtsttag am 10. Povember im arökeren Rasmen
als sonst zu begeben. In diesen Jimee und
der Maaistrat an viele Seceine, Ründe und
Berdände eine Mittellung ergesten lassen, in
der zur Zeilnahme an der diessästigen Vieler
von Luthers Geburtstag eingeladen wird.
Sehr wiele baßen bereits angelade. Im der
Unnahme, daß dieser Zag den eunanellsche Kritten von naß und fern einas beduten
wird, das die Mitrag auselagt, die Euther
wird, dat die Mitrag auselagt, die Euther
gunehmen.

### Nationalfogialiftifder Stadtrat wieder eingefeßt.

Mordhaufen. Der nationalfogialitische Stadtral, Major a. D. Quelle, war auf Grund des befannten Erlasies der alten pretificer Resierung feines Vollenten worden Der Regierungsviellen worden Der Regierungsprüßent in Erfurt fod Velle teht in feine alten Rochte wieder eingeseht.

### Einfparung einer Schulratsffelle.

Magbeburg. Der Magiftrat beisilof, die Etelle des Diretfors des Michims sin Natur- und heimatkunde dem Magiftratsiculut Bogen zu übertragen. Die von ihm bisher imnegehabte Magiftratsichulratsfielle mird eingezogen.

### Gemeinsam in den Tod. Ein Liebespaar ertrantt fich in der Babeanftalt.

Barbis. Montag vormittag durcheilte die Ungludsbotichaft den Ort, daß fich awei junge Leute in der Badeanstalt durch Ertränken das Leben genommen hatten. Der Lijährige Stell-Leben genommen hatten. Der Lifdbrige Stellmafer B. aus Barbis und die noch füngere 
Haustochter J. aus Barb Lauterberg hatten fich in der Racht jum Wontag im Both 
Dreummanns Minjle" wergnight. Sie find von 
dort aur Badeanikalt gegangen, wo sie sie, 
an den Beinen auf ammeng gebunden, das Leben im Basser nahmen. Um 
Wontag morgen wurden beide Leichen geborgen. Als Grund wird Liebeskummer angenommen.

Bu dem Selbstmord erfährt man noch foland dem Seinende etwal in min nob gendes: 8. und 3. unterhielten ein Liebesverhältnis, das von den Eltern nicht gebilligt wurde. Die Tat müffen die beiden jungen Leute unmittelbar nach Beendigung des Tanzverzunigens begangen haben. Im Montag worgen, als man beide vermiske und zu tag morgen, als man veloe vermiste und ai infen begannt, wurden auf dem Sprungbrett eine Handliche nud eine Mütze gefunden. Diefe Stüde ließen erfennen, daß die beiden den Tod im Baffer gefundt faden mußten. Wan fand alsbald die Leichen, die im Laufe

des Tages in die elterlichen Bohnungen gebracht murben.

# Von der Wagenstange des Fenerwehr-

won der Wagenstange des Jeuerwehrwagens tolgestoßen.
Hördersehet, Der Birtschaftsgeüsse die dern dass Geipann der Fenerhrite en, die au einem Feuer fahren wollte. Schöbe wollte dem Hibrer mitteilen, das es sich um einen Hinder allarm bandelte. Er hate jedoch in der Dunkelheit nicht bemerkt, das der Mannfahrtswagen ummittelbar dahinter solate. Der Kutschelber die Scholaus der Kannleich und der Scholaus der Kannleich das er scholer inner Sertlebungen davontrug, an deren Folgen er einige Stunden daruf im Kransenbass au Burg verforden, das Feschen der Scholaus der scholer inner Sertlebungen davontrug, an deren Folgen er einige Stunden daruf im Kransenbass au Burg verforden in.

### Eine Schäferei durch Blig eingeaichert.

Eine Diffictet vatal ding eingeningen.
Zeig, An Silvis ichtin vet einem Gemittet der Ritt in das Schäfereigebäude des Rititergutes, das dald in bellen Flammen final wirdlig niederbraumte. Den und Etrobworräte werbraumten mit. Rich beland fich zur Zeit des Krandes nicht in dem Etall, da die Schäfe furz worber verfauft worden waren.

### Weitere Coderung der Wohnungszwangstidwiraft.

zwangsitajwitast.

Zeig. Mit Birfung vom 1. September unterliegen in Zeis mur noch Wohnungen von 121 bis zu 200 Wart Friedenmiele der Beistlagundime durch das Absbitungsamt; Abbitungen bis zu 120 Warf Friedensmiele sowie diesenigen von 300 Warf und mehr Friedensmiete fonnei alle vom Dauseigenstimer bei ihrem Freiwersein freihändig obte Veteiligung des Wohnungsamtes vermietet werden.

### Gin Bulle ift fein Ochie.

Streit amijden einem Landwirt und ber Gleifderinnung.

Streit awingen einem Landwirt und sein. Artifderinnung.
Anleig, The der Anleig in der Echeleger Aleisine ein Ereit awingen der Echeleger Aleisichertinung und einem Landwirt, mit dem lich foreit aus die einer Aleitung eine Angene der Angele der Angele der Ereitung eine Angene Angele Angele

Aber die Fleischerinnung gab fich bamit nicht gufrieden und der Ochsen-Streit ging

weiter. Bor der Berufungsinftanz machte der Bauer gelfend, daß er auch Bullen als "Cofien" bezeichne. Und auch die Bauern würden einem Bullen rufig, "Toffen" nennen. Die Jeichkerinnung beitritt das. Endlich, nach langem Bortfreit fan ein Bergleich awilden den freitenden Bartelen aufande und der Ausbritt erflärte, daß er mit feiner Anzeige "einas Unrichtiges" erflärt habe. Und die Jeistartung nahm darauf ihre Berufung zurüch.

### Strafbefehl wegen des Sonnenwendfeuers auf dem Broden.

auf dem Broden.

Bernigerode, Uniangit fanden auf dem Broden Sonnenwendsfeiern statt, bei denen nach alter Sitte auch Keuer abgebrannt wurden. Das war bisser immer von der Poeste febrücke deren, diesmig aber erhielt Krau Schabe, die Britin des Brodenbetes, deinen Bratisfeles, liebe und Bertestels, einem Extasbesels über aben Mark, gegen den sie Einspruch erhob. Bon der Berteldigung wurde in der Berchandlung vor en Muntsgericht derauf singewieslen, daß bisser nie eine ausdrüdliche Genehmigung worgelegen bade, auferdem besände auf der Brodenfunge seine Frenchen des ihne auf der Brodenfunge feine Frenchselbir, das Geren die Anticht des Berteldigers iprach der aufändige Oberförter, der eine Pranderfahr für icht wohl möglich sielt. Das Gericht beließ es bei den in dem Strosseich seinesende auch mark.

### Dreifdürige Elbwiefen.

Pregich (Glbe), Auf ben fruchtbaren Elbwiefen neben dem Techwerte ist eigt bie britte diesfährige Schur abgemäht worden. Bei der güntligen Bitterung fiebt zu hoffen, ab biefe Biefen in diefem Jahre noch ein viertes Mal abgeernicht werden fönnen.

# Unglüdlicher Ausgang einer Schwarzfahrt

einet Schwazziahtt
Auf der Spur von Wildfrechen.
Diemift, dier fuhr den dagmorgen in der Otto-Tomps-Etraße ein Lieferwogen aus unbefannten Krüftnen von hinten gegen einen dort auf der Straße vorschieftiffsmäßig haltenden Diemiblus der Niedfspost, wode der Lieferwagen ichnen ber deichspost, wode der Diemibus nur unerbedische Beschädigtungen aufweiß. In dem Lieferwagen isben met Frauen und ein Annu. Eine Frau blieb mit erbedlichen Verleitungen am Schahnlichen Kerleitungen am Schahnliche Klimit gehracht merden. Sie dat u. a. einen doppellen Bruch des rechten Krimes danvongetragen. Die bethen anderen Jinfallen unreftdinanden und konnten bisher nicht ermittelt werden. Daher ih bisher undefannt, wer der Klifter des Kraftwagens war und was zu dem Julammenftoh führte.

Der Lieferwagen gehört einem Groß-

was an dem Jufammentöß führte. Der Lieferwagen gehört einem Groß-iblädier aus Halle, der feine Uhnung dovon halte, daß eine Began fich unterwegs befand. Er ift augenicheinlich von fremden Berionen au einer Zeidwarzsfahr benutzt worden. Eigen-tümlicherweise fand man auf dem Wagen awei Safen und ein Rebühl vor. Uber die nähren Umfände dieses recht eigenartien. Unfalls wird die nähere Unter-tuchung Aufschluß geben müssen.

### Die Unterschlagungen des Bücherrevifors Bünger.

Des Bücherrevisors Bünger.

Leipzig. Um 19. April d. J. hatte sich unter der Untstage der Ihrtrue der 56 Jahre alse Bücherrevisor Friedrich Bünger aus Leipzig vor dem Genetiniamen Schölfengericht zu versanworten. Er war damals beschübzig, in seiner Eigenichaft als 1. Vorstgender des Verzandes Deutsches Deutsche Bücherrevisoren und 40 000 NW. Verdandsealber, über die er an sich zu von der Bant abgehoden und zu eigenen Jwecken verwendet zu haben. Bünger, der ein Geständist war, von der Bant abgehoden und zu eigenen Jwecken verwendet zu haben. Bünger, der ein Geständist und ber ein Geständis und der lieben Wonaten Gestännist und der läugen nicht geladen waren, sind am Dienstag wer der Verden Straffammer des Andereichts Leipzig statt. dierest siellte der Standserichts Delich es bei der Etrafjammesung der Vorliffung, add jedoch dem Angelagten der Vorliffung der verwert bei der Standsmender eine sieden der Angelagten der Vorliffung der V

### Dom Juge getöpft.

Bom Juge geföhrt.
Stahfurt, Am Wontag mitigg wurde der
75 Jahre alte Juwalide Eduard Bifdof,
Löderburger Strake 1 wochhaft, durch die
Kalfbahr der Sodardvif tödlich überfahren.
Zer alte Mann batte in der Hörberichter
Keldflur Kartoffeln gestoppelt und befand fich
mit einem Sac auf dem Nieden auf dem
Seinwega. Ihm schneller nach Saufe zu fommen, verfuchte der alte Mann, auf die elektriffde Wertsbahn der Godafahrf aufjahrtnacen, sam aber ins Kutschen, und der leite
Wagen des Juges trennte ihm den Kopf
vom Rumpf.

### Emulerurlaub jum Reichs Frontfoldatentag.

Schilerurlaub zum Neichs-Frontfoldsteuteg. Destan. Das Annhaltische Staatsminikerium bat beschienten. Die dem Jungfiehleich ungehörenben Schiler. Die am 18. Neichsfrontfoldatentag in Berlin teilnehmen mollen, soweit nötig, am Sonnabend, dem 3 September, zu beurlauben.

# Die Reiserbank schließt die Schalfer

5. Fortfebung

Roman von P. Wild

Nachdrud nerhoten!

"Belig warmer Anwalt und sie derem Herrit" "Moer Hannun?" Hagte Frau Reiser; diese aber fuhr undewegt fort: "Benn Mieg Reiser eine derartige Behaup-tung ansitellt, wird er ite beweisen." "Sieh do, gnädiges Fräulein, ich wußte mich, daß Sie diesen Amerikaner so genau ken-nen, "folgerte Breuner mit filrendem Sohn. Die Herren vom Gerich batten unbemerkt einen Bild des Einverkändnissis gemechteit. "Eine solche Behauptung it sa eine Ankle-ge," wandte Brau Weiter im böchter Erregung ein.

ge," manote Fran verser in vogier Erreging ein.
"Allerdings, Enädige Fran, leider müßen wir Sie weiter behilden. Es find Infände eingetreten, die mis aum Eindick in die Bri-aufpapier Jöres verliorbeiten derrin Semafis Willer. Sie gekatien uns Die Dutchküft der Salle missen, die Geliche Frage war nur eine Bertin, binken der find ein Beleib verdag, "So wollen Sie die Andrete meines Teilige-bers und Freundes beiglagnahmen?" stante

Bremer und iah aichgrau aus. Gein Atem ging borbar, "3a. Bei ber Durchlicht der Geschäftsbilder haben ich Untstarbeiten ergeben, herr Bremer," Eine fühlbare Rüble lag in der Antwort,

mer. Eine jugione andie fich Bremer an Dorotbea Reifer.

"Gnädig Frau," wandte sich Bremer an Dorotten Reifer.
"Bergelipung, wenn ich unterbreche", flang die fühle Elimme mieder, mandte sich in höfslicher Liedenswürdigsteit an Dorotdea, "wir werden mit größer Schonung vorgehen." Er fauherte sich, und gegen sieme Villen hörte er ein leises Beben in der eigenen Stimme, als er sortwürter Zeider läße sich sich von der Pand au weisen." "Aber der Gehimreds nicht von der Pand au weisen." "Aber der Gehimreds nicht von der Pand au weisen." "Ihr der Andelein ausgestellt – Derzschlage ern, und bedauere unrendlich. Über es gebt nicht anders, wir missen biese Geistellung gerichtsätzstlich nachprüfen lässen. Ihr die downte sich in seinen: "Die nollen den Toten ...", brach sie ab, wie einem is wehen Ausdruck daß der Staatsanwalf an Voder sol, "Es muß sein, anädige Frau."

einem gum andern. Alle wichen ihr aus, feiner wagte dem ihren zu begegnen. "Mutter", flang es weich, gartlich. Dorothes Beitjer aber brach utcht gufammen, wie die andern fürchteten, jondern ein harter Ausdruck nam in ihre Augen: "Das in Alley Meijers Berk. Ab, wie ich ich baile!"

Santing von Sochfiedet war allein. Eine große Rot war in ihr. Die Einlamfelt qualite fie, das Bewöhlfelin, von niemandem verflanden in sein. Ein verwirrendes Gefühl bemächtigte fin diere.

Sie und ihre Mutter wanderten verschiede fin diere.
Sie und ihre Mutter wanderten verschiede fin diere.
Sie und ihre Mutter wanderten verschiedene Seighe in die eine Gelich ein die eine Gelich ein die eine gegenen, war sie elisten einlich ein fin zu verständ sie? Eigentlich verfland sie sich eine geliche nicht zu enträssel, das nicht die einem Geliche nicht zu enträssel, das nicht fie fich fläglich. Und dann stand ein Bild vor ihr. Siner war da, der ihm ähnlich war. Alex Reifer date Saters.

An auslender Freube litegen Fragen in ihr Schares.
An auslender Freube litegen Fragen in ihr Schares.
An auslender Freube litegen Fragen, in ihr einer fatte este fie eine Annwort wuste. Eine überstatte Schningt deinen Einme horne, träumte sie, und in seinen Einme horne, träumte sie, und in seinen karten Armen Frieden hörer, den Klana einen Einme hören, den ihnen.

Erichtect hoo sie den Koof. Ein Bochen an der Tür weckt ein zur Gegenwart. Ein peintliches Gefühl übertam sie deim Eintritt des Dieners, als sie ein Unbehugter Zeuge sierer Gedansen geworden.

Berg überreichte sie eine Karte.

Allex Reiser.

Bei glich war desemmart. Ein gelich Gebanfen geworden.

Berg überreichte sie eine Karte.

Allex Beiser.

Bei glich war desembart.

Bei glich war desembart.

Bei glich war desembart.

Bei glich eine State er — 7, drach sie den verbaltene Gertnien im Gelich des Debeners bemerke. Podmittig befahl sie:

Beigen Sterken des Gelich eine Kein einer Beitene Gelich in gelich des Beiners bemerke.

"Eine Ungelegenheit von änherter Wichigefeit führt mich an Ihonen, anddiges Fräuleit", begann er, als fich die Eür binter Berg gestigioffen hatte.

The Eritauren sante fie ettöft: "Ihre Augen er als fich die Eür binter Berg gestigioffen hatte.

The Eritauren sante fie ettöft:
"Ihre Eritauren sante fie ettöft:
"Ihre Eritauren fich, före Mugen grüßten fichte mit betomberen Musdruch. Järklich glitt fein Blief über das weiche, seine Doal des Aungmädbetgegleites, den fichimmernden Wichau förer lockigen Daare, die schmaken, seinembliere Alppen. Unmerflich seulate er, denn ihn überfam ein unwiderkeslicher Bunfch, beite roten Lippen au füßen.

Salt dessen siehen salte fie in tadelsofter Hunden, mas er au sagen batte.
"Seit geitern ilt Auroftbares geschehen", beite seine Elimme. Porichend lad er sie an, eber sein führt. "Die deren Werthe find die Ausgeliche Salt die Ausgeliche Salt die Ausgelich des Ausgelinden Elippen hervor.

Auf in die sie wie ein Automat. Bogu die Gestigte wir ist wie ein Mutomat. Bogu die Fragen? Jade ist ein Mutomat. Bogu die Kanten der Elippen gere Etimme lort, als habe sie eine Software ein Salt die Salten gefunden worden?"

"Ind es trug Varers Unterschrift", sebte sie sorden eine Batten worden?"
"Ind es trug Baters Unterschrift", sebte sie

tisch des Toten gefunden worden?"
"An"
"And es trug Baters Unteridrist", febte sie forgend diman.
"Diese Unterschrift ist gesässicht wie das gange Teskament", begann er. "Alls ich mit das Schriftstuf vorlegen ließ, machte mich die Unterschrifts aunächt sindig; sie war anders alls innt. ""Bergessen Eich in icht iber dem Schrifte isch der Treise isch



### Nachbarstadt Balle. Duntle "Gefchäfte" um den MAB,-Rachlaß.

Duntle "Geschäfte"
um den UKB-Rachlaß.
Die Zentralgebaude des ebemaligen Allaemeinen Konlumwerein dalle, der durch die fommunistische Miswirtschaft in den Bantrott geführt werden ist, der inden ich noch immer unter dem Dammer. Junächt darte sich die KPD, in den Grundbritden iesgeicht; mit Volgeichtifte muste sie her aus gestellt. Ganptbeiter mar die Eruschiefte der zu na gestellt. Gamptbeiter mar die Eruschaft des Zaaltreites, auserdem die Archaft des Australtsers de

### Bühnenvolksbund Salle.

Die neue Spielzeit wird für unfere Mit glieber im Schaufpiel mit Shafespeares, Mintermärchen"und in ber Der mit Lort-gings "Bar und Bimmermann" eröffnet. Der genteinungen in in ihr der Dese im Worksings "Zur und Zimmermann" eröffnet. Der weitere Spleipfan sieht vor: Schaubielt: Schiller, "Ballemfein", Schäfer "Der 18. Oltober (Erstaufführung), Graff "Die einsame Zut" (Erstaufführung), soliensher "Die Brück" (Erstaufführung), soliensher "Die Brück" (Erstaufführung), soliensher "Die bestaufführung), Seuberger land" Smetana "Die verlaufführung), Seuberger Land" (Erstaufführung), Seuberger Land" (Erstaufführung), Seuberger Land" (Erstaufführung), Seuberger Land" (Berendall in Land"), Seuberger Land" (Berendall in Lan

# Caft Blumen sprechen . . .

Gartner und Sandler beraten über ihre Rote.

übergeben.

übergeben. Am Sonnabend nachmittag veranstaltet der Reichsverband des Deutschen Gartenbans, Beatrksgruppe mitterer Saalfreis, der zusammen mit dem Berband der Vlumengeschäftsinhaber als Träger dieser Tagung au gelten bat, eine Gruppemverlammlung, in der nach berglichen Agraftsungskorten des Obnauns, derru Brecht, der Landesverbandsvorfissende der Provins, derru Avolf Schöter-Salzwede, das Bort ergrift und im Jusammenhang mit der leiten Tagung des Haufvalsschaften Wiesehaden auf die Kriebes der anfaben der Reichserfeit, der für die Hoften der Kriebeschaft und der Krieberfeit, des für die Hoften der Krieberchen des Kriebennes gegeben wurden, für die Brigefaldt übernommen hatte.

Die Pressentlatung hat Kriebaemüle war

Die Breisgeftaltung für Grühgemufe max für den dentiden Gartner in den legten Jahren fo tataftrophal, daß der Bertauf von Grühgemüje ein Berluftgeichaft murbe,

zighren is tatagiroppal, ods set Exertand von Früßgemüse ein Becfunkselchäft wurde, jo daß der einzelne Kreditnehmer am. 1. Juli 1982, dem Knickaslungstermin, vor Leeren Kassen standausstermin, vor Leeren Kassen standausstermin der Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt, ist es gelungen, die Kreditarist der Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt, ist es gelungen, die Kreditarist der Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt, ist die Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt, ist die Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt, ist die Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt, is die Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt, is die Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt, is die Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt, is die Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt, is die Kreditarist von etwa 100 000 Mart bringt die kredit die kreditarist von etwa 1

311 seringiagen. An der Ausfrache, die fich den mit reichem Beifall aufgenommenen Ausführungen anschlieben von des Gartenbaues aum Ausbruch gebracht. Bei der jehigen immer noch flarken Einfuhr von Frihaemille iei die Exikteng gerade der Frühgemülcanbauer flark gefährdet.

Benn hente für einen Zentner Tomaten zwei Mart bezahlt werben, io icht ber Gartner einfach vier Mart für den Zents ner gu, da die niedrigften Geftehungs= foften etwa 6 Mart betragen.

Sier muffe eine grundfätliche Bandlung ein-treten. Auf der anderen Seite wurde jedoch auch bemerft, daß die niedrigen Preife, die der Gärtner für seine Produtte erzielt, teil-weise auch auf eine manaelhafte Berfaus-dissolie des einselnen Gärtners gurückzu-führen sei.

führen fet.

Befahle fich der Vortrag des Herrn Schröter mehr mit Kragen allgemein wirtschaft
licher Art, so berichtete der Obmann der
Gruppe Magdeburg, Derr Zaulder, über eine

ausschünsfissung für Alumen und Planzenban, ein Ausschuß, der fich die Frühung
von Planzen, ihrer Lebens- und Bachstimsbedingungen zur Alugabe gemach bat
und so in der Lage ill, dem einzelnen Gärtner

Im Garien des "Stadischügenhaules" wurde iber den Andau von Chrysanthemen, Rosen, den Sonnabendmittag die Blumenaußstellung du geben. Sine dem Anstalicher Aufdläge Berbandes der Blumengeschäftisinhaber it einem kurzen Festat der Ceffentlicheteit it einem kurzen Festan der Ceffentlicheteit it einem kurzen Festan der Ceffentlicheteit it einem kurzen Festan der Ceffentlicheteit in der Berwendung von ultravioleten Glashetten und fünstliche Beleuchtung zur Reich änze finnt der Packurchen Glasheten und fünstliche Beleuchtung zur

Mit einem Schlußwort des Obmanns, errn Brecht, wurde dann die Tagung ge-Berrn &

Der Berband Deuticher Blumeng eichäfteln haber eräffnete dam Gentragin mit Stodischigenfans mit einem Feltact leine diesischie Lagung. Die Feier nurde eingerähmt von Werten von Mogart und douden, die doss Margit Laute Luartett neisteraftel au Gesche kröcke. Sodann begriebe der erfte Borfisende des VNA die die der die

gaßlreich erichtenenn Bertretern aller Behör-ben und verwandten Berbände iprach herr Stabtbaurat Joh im Ramen der Edot holle, herr Reftor Könnide für die Berufsichule und herr Gartenbauinipeftor Beinbaufen als Bertreter bes Reichwertsandes des Garten-baus Begrüßungsworte.

Segringungsworte. Es folgten interessante Aussührungen des Ober-Regierungsrates a. D. Dr. Tiburtius über die wirtschaftsvolitische Lage und
die wirtschaftspolitische Arbeit des Einzelhandels. An die Tagung schook ka Gadmittags ein Bunter Albend, der die Teilnehmer aus dem ganzen Reiche dies in die
ipfäten Abendfunden in froher Geselligkeit
vereinte.

### Polizeifportfeft am 7. September.

Nachdem weitere Berdachtmomente einer iniseftissen Erkrankung unter den Beamten der Schutpvolizei nicht mehr aufgetreten find, findet das für den 11. August im Aussicht genommen geweiene Berfasiungssportiest der Schutpvolizei nunmehr am Wittwoch, dem 7. September, um 15 Uhr auf der Platanlage des Sparkerbis Synroxymmässe indes

# Prüfung der Hilfsbedürftigkeit

durch Jufammenwirten der Gemeinden

und Bemeindeverbande mit den Arbeitsamtern.

Am Neichsanzeiger vom Donnerstag wirden vom 16. Mugust datierter Erlaß des Neichsardeitsmittlies über das Indommenterieste der State des States der States

iorae bandeln follte, guifändig.
An der verifigerungsmäßigen Arbeitslosen-unterfütitung ift dabet fo zu verfahren, daß ber Arbeitslosfe den Altrag auf Gewährung der verlicherungsmäßigen Arbeitslosenunter-tiktung in zwie Etichen ausfüllen muß, wo-bei alle Angaben zu machen find, die für die Beurteilung der Alfreitsamt prüft fämtliche Vertrassing der Arbeitsamt prüft fämtliche Veraussiehungen des Unterfütitungsbezuges mit Ausnahme der Silfsbedürflaseit.

Mas die Silfshedfirftigfeit anbetrifft, in erfucht das Arbeitsamt die Gemeinden um ihr Gutachten.

Butachten.
Die Enticheidung des Arbeitsamtes darüber, ob eine Unterflügung gesahlt wird, bleibt andaelets, bis das Gulachten der Gemeinden vorliget. In der Kriefulirforen ih der Anstein der Schaffel d

die Arifenunterftügung innerhalb der Sochft= dauer jedesmal nur für die Daner von 13 Bochen

oder für die Angahl von Bochen bewilligt werden, die der Borstisende des Landes-arbeitsamtes bestimmt. Für die Beiter-gewährung ist jedesmal die Hilfsbedürftig-feit erneut zu prüsen.

dem Briefe, ein Testamentsentwurf, das heißt, eigentlich ein Testament." "Und 2" drängte sie gespannt. "Es weicht vollkommen von dem anderen

"Aber damit wäre ja bewiesen —", stotterte , ohne die ganze Tragweite der Tatsache du

Der Erlag tritt am 1. September in

### Reue Zeitschriften.

Reue Zeitschriften.

Sechs Meisterwerte moderner deutschrieben unionk! Wan muß nur wissen, rutt das Septemberheft den Welch age in k Klaljin gs Mo na is heften zu dem den deutschrieben "Wer tenut unsper Kluffler" auf. An führender Zeitle derbordenen Kreisauschgreisen "Wer ebent unsper Kluffler" auf. An führender Zeitle deröffentlindig das Sett un fundiger Wiebergade die jechs Alliebe, denen die Kreisfrage gilt. Es sind durchgen Genadide, die nach Sectuarit und Gilte seder großen Galerie zu höher Ehre gereichen Gelerie zu höher Ehre gereichen Gelerie zu höher Ehre gereichen Stunftfreundes aufs aufschlichte zu son dem verroulen Preisausschrieben ist in seben wertvollen Preisausschrieben ist in seben Wiebschaftliche zu höher.

Einfparung an Birtichaftegelb

"Einsparung an Birtschaftisgelb".

Kailers Kaitee. Weichäft bietet der Housefran diese Möglichkeit in der Zeit von Mitmoch, 31. Angust his Sonnabend, 3. Zentember. An diesen Tagen gewährt Kaiters auf alle Baren mit Ausändhne weniger Artifel 10 Progent Rabatt, also doppelt so viel wie inonit. Sin Sintander Sachen Schaft, also doppelt so viel wie fonit. Sin Sintander Sachen ber alte Name der Firma lessten ber alte Name der Firma leister Weichigfel und die Kaiter die Keinstelle den die Kaiter die Keinstelle den die Kaiter die Keinstelle den die Kaiter die Keinstelle der Beiter die Keinstelle der Beiter die Keinstelle der Beiter die Keinstelle der Beiter die Keinstelle der die der die der die der die der die der die der die

Sie fuhr ausammen.
"Das werden Sie beweisen muffen."
"Ja. ich fann es beweisen!"
"Man wird Sie einen Berleumder ichel-

Ala ich tann es venetien!"
Anan wird Sie einen Berleunder ichelen.
Abielleicht noch Schimmeres. Bas tut's!?
Nich trifft das nicht.

De find verbitzert.
De finden fine einer eine fin groß an.
Aber das ist vorbeit, wichte et im nächten Angenbild mit einer eneratichen Bewegung durch die Zuti. Ald will nicht tindaurts iehen, sondern vorwärts. Ammer svielt das Echiefan mit tuns, im Gutten nah Bösen; nicht wir formen es, sondern es formt uns — io erwächt ans scheinbaren Eintoligateiten vit ein befonderer Eine.
Bei selftam Sie iprechen!

Bei felftam Sie iprechen!

Bei felftam Sie iprechen!

Bei felftam Sie verben und verben und bei der der Bernunkt. allem Troß entgegen. Ich wie volle derichen machen mit der Berananenbeit. Krieden mit dem Ach verbie mit dem Erden mit der Berananenbeit. Krieden mit dem Rob verbie mit dem Leiner — die Menschen in der Menschen mit dem Erde Berananenbeit. Krieden mit dem Sch verbie mit dem Leiner — die Menschen in der Ein prachtvoller Rämerad war sie, aber nicht die Krau, die ein Deutlicher Italie vom Seute sum Woraen und für immer.

Er schwen wicht allästlich?

fdwieg.

Er sowen, "Sie waren nicht alüdlich?" "Nicht alüdlich? Rein. Ich war entläusicht alse der alles war rubig, dimeralos, sachlich, als wir den Arrium erfannten, die gläterne Band wilchen nis hochestlegen war. Naon ist la nicht lentimental drüben, außer im Kilm. So treunten wir uns. Mies war einlach, nichtern, salt selbstern, kalt selbstern die General der die General der General der die Belle die General der Gener

dergeiehen, Sannu, die dem großen Jungen damalis, ols sie ihn in jeinem Jummer fand, dos Bümdel schulturen an jenem Vordenden der Racht, als er aus dem Baterfanie floß und sie ihm mit ihrem Taichenluch die Aranen abtrochnete, weiß ich es?

"Barum weden Sie bas Bergangene?" Sie iah an ibm vorbei.

do." "Bernum wechen Sie das Bergangene?" Sie dan ind worbei.

"Beil das Gestern zu ums achdet wie wir au ihm Hommun!"

"Bielleicht üt es wei eine den Sopt mis mach mit Hoter der Bergelien. "Mich der Briefinbalt spricht dagegen. In midden in vorderen Bestlemmuna. Ihr dere die soden der schaft eine Londeren Bestlemmuna. Ihr dere der schaft eine soden der inderenden Bestlemmuna. Ihr der gestleten der schlieden der schlieden der schlieden der schlieden. Dannen "Tübert der die die der schlieden der schlied

"Itud haben Gie einen bestimmten Ber-

"Alnd haben Sie einen bestimmten Berdadi?"
"Nein! Die Berhältnisse sind au universichtich sir mich. Immerbin fommt nur lemand in Betrach, der ein bestimmten Antereile an der Hormit nur lemand in Betrach, der ein bestimmten Antereile an der Hormit nur einen der Kontinker der Kontinkerung des Telements der Schafter Kontinkerter Berden eine Verfahrt er über ihre Volgentum. "Bodin weitren ist Jüber Gedanten! Ber bie dand im Spiel bat. ist ein raffinierter Berberden, der mit teustlicher Aunst ien Beier irreibt und alles aesöicht in Rechnung aesielst bat. Rur wiskt er eines nicht unsen estellt bat. Rur wiskt er eines nicht unsen eines Bestehmung aesielst bat. Rur wiskt er eines nicht unsere Beziebungen auchunader — ich weine. Baters und meine!"
"Niemand wußte darum anßer mit, zog ein santies Tädeln um ihren Mund. "Aber wer follte Borteil aus einem Testament zieben, das Mutter aur Universielerbin einstetz!".
"Bervolgen Sie die weiteren Borgänge. Bas beist Universalerbin, wenn wenige Tage nach dem Tode sich und einem Bulammenbruch füngearbeiter wirb, und swar unter Dechung eines möglichen Seichlinns meines toten Baters? Die Bant sit in der Tat deute foon intoldent. Sie vralkte zurüd.
"Bein, nagen Sie nein! Es in nur eine Jahrungsberre? So nennen Sie es; hinter in eine Mitterein, verschaffen wir eine Universitäte der im die mit eine Mitterein, verschaffen Ein mit eleier. Sinnbe Bisse die Berteile mit beigen den mit Wirter in Verschaffen Ein mit eine Mitterein, westen Mitter werden, mich in decommen. Ber ein ein Mittere mach Innen saate fer raute.
"Bein ja achte ir raute.

Gortfetung folgt.)



Konfurje und Vergleiche im hallischen Bezirt. Die Induftrie- und Kandelstammer über die Entwidlung der legten Jahre.

Außer der bis 1981 immer noch anfteigen ben Entwicklungstendenz hatten wir in einer früheren Untersuchung einmal festgestellt,

daß der Rammerbegirf fich längere Beit ale besonders frifenhaft

desniders frischiaft
erwielen hatte und relativ binter den Ziffern des Reiches gurücklich. Dann aber lette, insbesondere im Jahre 1929, auch im Kamerbegirf die ungünftige Entwicklung, und zwar verschäft bie ungünftige Entwicklung, und zwar verschäft eit, ein, jo daß es zeitweile den Anschein hatte.

als sei die Wirtschaftlige im Kammerbegirf wesentlich ungünftiger als im Reich.

Renn gesch die Arkeitschaftligen desem Arent.

Wenn auch die Arbeitslojenzissen darauf bindeuten, daß der Beschäftigungsgrad im Kammerbegiars heute etwos unglussisser und sie im Reichsdurchichtit, so darf doch aus Grund der Konfurszisserungslagt werden, daß der Kammerbegirf leit Mitte 1390 eine gum Reich ungefähr parallele Entwicklung zeigt.

Die allgemeine Entwidlung im Jahre 1931 bringt der Artifel in einigen forgfälti-gen statistischen Jusammensellungen und grapbiichen Darstellungen zum Ausdruck

graodingen Varietungen jum Ausdruft.
Murden im Januar 1981 24 Konfurie im Kammerbegirf gegäßit, so erreinten sie im Kebruar 28, im Wärz 20, im April 25, im Mai 16, im Juni 12, im Juli 18, im Nugui 24, im September 21, im Offober 25, im No-vember 21, im Tegember 15. Bei einer Um-rechnung im Progenten von 1930 ergeben sich solgene Zahlen:

der ver-eine Ge-hat

Ge= jeder ichen unft= Das eiben

Ber

änbe.

folge-nten? raffi-Kunft Rech-nicht: neine,

g ein mer

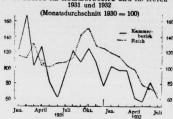
Sab.

pogenoe Zanien:
Hir Zanuar 122%, für Hebruar 168, Mörz,
102, April 127, Mai 82, Juni 61, Juli 92,
Mugui 122, Ceptember 107, October 125, Ko-vember 107, Degember 78. Juliammen wur-den für das Jahr 1931 254 Konfurie gegäbt oder 117% von 1930.

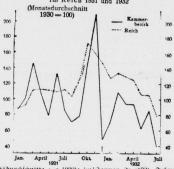
oder 117% von 1980.
Im Deutschen Reich betrugen die Konfursäglich für das gleiche Jahr (die Zahlen in Klammern Fedeuten ebenfalls wieder die Unidertsche von 1980): im Jaunar 1985 (112), Wärz 1240 (1311, Wärz 1972 (168), Mai 986 (101), 3mi 1034 (106), Juli 1013 (107), Unguli 1065 (112), September 1341 (142), Olfober 1435 (153), November 1215 (128), Dezember 1178 (125),

Das Birtichaftsblatt der Induitrie- und Herschieften der Fragentie ber Berlangsgerichten der Bergleichsverschren im Kammerbegirt.
Im vergangenen Jahre sind eine Reiße von Ercjanssisch einer Berchen der Beigen bestoheren der Beigen bestoheren bei biblern bestoheren bei ber bestoheren bei biblern bestoheren bei Berlangsgericht das der Reichsburchssintit, wie aus den Schaubildern bestoheren bein Beigen bestoheren bei biblern bestoheren bein Ercjanssisch eine Kristisch der Reichsburchssintit, wie aus den Schaubildern bein Greichten, die es kriefben ist.
Im vergangenen Jahre sind eine Reiße der Reichsburchssintit, wie aus den Schaubildern bein Greichten, die Fragentie der Berlangsgamung stüft, wird, die die Herzelbergerich von Greichtigen der von Greichtigen eines Vergeteit geschen der von Greichtigen der von Greichtigen der von Greichtigen der verbenen. In Kammerbegirt gegählt (die Jahlen in Nammerbegirt wurden an Konfursen wurden und Bergleichsversahren genauer unterstucht Kammern bedeuten wiederum die Prozentie wiederum die Prozentie werden.

Konkurse im Kammerbezirk und im Reich 1931 und 1932



Vergleichsverfahren im Kammerbezirk und im Reich 1931 und 1932



306(en der Monatsdurchichnitte jur 1980); im Januar 11 (86), im Jebruar 13 (101), im Wärz 19 (146), im April 14 (109), im Wat 17 (188), im Junu 17 (188), im Junu 17 (188), im Junu 17 (188), im Junu 19 (186), im Tuguft 9 (70), im September 10 (78), im Determber 22 (210), im Sesember 6 (47).

3000 1992 (102), Februar 19 (97), März 19 (97), Mpril 12 (61), Mai 11 (56), Juni 16 (82) und Juli 12 (61).

Siffern von 1981, fondern fogar unter den Biffern von 1980 liegen.

Siftern von 1980 liegen.
Man sollte aunehmen, daß in guten Jahren die Wöglichfelt, sich zu erhalten, größer sei als in sollechen, und daß deshalb in guten Jahren von der Einrichfung des Bergleichsversahrens viel mehr Gebrauch gemacht würde, um den Konfurs zu verhitten. In guten Jahren das das Bergleichsversahren auch deshalb eine größere Berechtigung, weil eine in Schwierigkeiten geratene Jirma sich seicher wieder hocharbeiten fann als in sollechen.

iscliechten.

Jie Statistit zeigt bier, daß das Gegenteil richtig ist. In den Jahren 1927 und 1928 entfielen auf 100 Konfurse nur 30 bis 40 Bergelichsverschapten, im Krienjahr 1928 mar die Jissen auf 45 und in den Jahren 1930 bis 1922 auf 60 bis 70% gestiegen. Man tapnn also lagen, daß in den Depressionsiahren sich die Konfurse zu den Bergelichsverschapten ungeführ mie 3:2, in den guten Jahren dagegen mie 3:1 werholten. Von Bergelichsverschapten mied 31 werholten. Von Bergelichsverschapten mied 31 werholten. Von Bergelichsverschapten bei 31 werholten. Von Bergelichsverschapten mied 31 werholten die in den Perioden des Koniunsturanstiegs.

### Bergarbeiterichidial im Sowjetparadies.

Mer fic ein unparteitiches Urteil über die ruffischen Arbeiterversälfnisse libeam wist, wird aut tun, auch die in der russischen Gewertschafteise veröffentlichten Berichte, in denen die Beschwerden der Arbeiterschaft selbit zum Ausdruck von Auch die Ereiste und fielde aum Ausdruck von die Ereiste aum Ausdruck von die Ereiste nicht als unwahr abtun können, denn die Sowieten Bedörden wirden ihre Beröffentschichtungen sicherlich nicht dusten, wenn es sich um unnahre Berichte handelte. Nachischen einige Weldungen aus den leiten Wonaten:

# Die Bergarbeiter verlaffen in Scharen die Schachtanlagen wegen der ichlechten Ernährung.

"Ildarnit Iglia" Rr. 7 meidet, die Lebens-und Bohnnerhältniffe des zufiliden Berg-arbeiters find fataftropkal, fo a. B. im Tick-eldiniffer Asplenervier; bier wurden allein im Wonat Juli 1981 an Lebensmitteln für die Beraarbeiterichfoit zu menig acliefert: 155 To. Mech. 40 To. Graupen, 36 To. Fleisch und Jick, 5 To. Huter, und Konserven wurden überhaupt nicht aefleiert. Im Sevtember hat ich die Cebensmittelveriorgung noch weiter verschlechtert. Die Tickelabinsfer Schacht-anlagen haben dis zum 15. September 1981. 1020 neue Bergarbeiter eingestellt, aber auf Grund der ichliechen Ernöhrungsfrage haben mieder 1913 Wann die Schachtungsarge haben mieder 9167 Wann die Schachtungsarge haben "Ibdruit Uglia" Rr. 24 meidet, auf der "Ibdruit Uglia" Rr. 24 meidet, auf der

1972 (1985). Mai 956 (1907). Junt i 1084 (1096), Junt i 1084 (1096

# SPIONE VOM BALKAN SCHLEICHWEGE DER GEHEIMDIPLOMATIE

19. Fortfegung.

Rachbrud berboten.

18. Fortfestung. Rachorud berboten, Trot keines mitenben Eträtliches und der begreiflichen Unruhe, die fich des Andliftung eine Annonniere" bemächtigte, murde Vollicht auf die Straße aeserrt, dort gefeilet und abgeführt. "Gott fei Dant!" Ein Seufger der Er-letchierung entrang fich Juh" Tippen. "Benigfens Pacifolin baben wir!" Tragha-Drafidan und Carlotta traten auf Hn zu.

ichn 311. "Um Gottes willen?" rief der Rittmeifter, mas foll das alles bedeuten? In uns die Fran wieder entwischt? Auf mit verbissene "Roch nicht" faate Lut mit verbissene But. "Ich friege sie." Dann eilfe er, von en beiden gefolgt, au dem Araffrungen. "Dürfen wir mit?" fragte Garlotta.

"Meineimegen — aber ichnell!" Eine Setunde fpaier jaufte das Auto die Schwanthaler Strafe finath. Es ging am Deutschen Theater vorbei der Sonnenftraße

"Rechts halten, Muical!" fommandierte Lut. "Richtung Sendlinger Torplat, dann die Lindwurmstraße hinauf. immer gerade aus bis zum Bahnübergang."

"Bofin fahren wir eigentlich?" fragte ber Rittmeifter.

mitmeifter. "In die Bohnung hochleitners nach der Darenbergerftraße." Rach einer rasenden Fahrt von nur meinen Minuten hielt der Bogen an seinem Biel,

Das Saus Nr. 236 war ein fleines zwei-ftödiges Gebäube, das in einem fleinen Gar-ten lag. Als der Bagen ftand, trat aus dem Enfatten eines gegenüberliegenden Etagen-haufes ein Mann hervor.

"Sie find von der Ariminalpolizei?" fragte Lut.

Der Rriminalbeamte bejahte.

"Ich bin Dr. Lut aus Frantfurt. Sier meine Legitimation. Bie lange fteben Gie icon bier?"

ichen hier?"
"Zeit 4 Uhr, herr Doftor."
"Dat jemand das haus in der letzten Biertelftunde betreten?"
"Rein, herr Doftor, jest nicht. Gegen 7 Uhr fam eine junge, elegante Frau, die megleitung einer älteren Frau und eines jungen herrn dos haus um 8 Uhr ungefähr mieber verläffen hat."
"Beschreiben Sie die Leute!" sorderte Tutz den Vernnten der Vernnten der

Luft den Beamten auf.

"Die junge Frau war groß und ichlant. Zie hat ein elegantes blaues Tuckfostüm artragen, einen großen weißen dut Multi Blummu und einen sehr seichen weißen Belg. Die alte Frau war auch ziemlich groß, ging aber ein bijfel gedückt. Nuf sie bad ich og senan nit geachtet, sie war dunkel gesteidet. Der Monn war jung, vielleich Weise vor werden vor jung, vielleich Vor der die Grau war auch ziemlen gesteidet. Der den die Grau und siehen weichen arsinen Filzbut.

"Baichtin und seine Frau!" murmelte Aus, Wes siehen die Grau!" murmelte Aus, Ges stimmt. Wer die alte Frau gewesen sein der Frau. Eine do der Kieße, die menscheller war.

Les siehmmt. Wer die alte Frau gewesen sein der der weiten die Weisen der Frau. Weise die ging noch der Kieße, die menschenleer war.

Luft siehne Ziellen aus der Laste das die Grau noch der Kieße, die menschenleer war.

feben. Warum haben Sie die Leute nicht an- praftifch und gemutlich ausgestattetes Ate-gehalten?" ach menichliches Weien war ju er. "Darüber hatte ich feine Infruttion, herr bliden. "Darüber hatte ich feine Instruktion, herr Doftor."

"Biffen Sie, ob die Leute Sandiaschen, wie man fie gur Reife braucht, mitgenommen haben?"

"Sie hatten gang bef'immt feine Tafden gehabt, herr Doftor!"

"Und fie find inzwischen auch nicht wieber ericienen?"

"Und sie sind inswischen auch nicht wieder erichienen?" "Bestimmt nicht, derr Dottor, auch ionist niemend mehr gedommen und nicmand aggangen; ich hab' genom aufgevolkt. "Gut. Kommen Sie mit ins daus. Bieleicht it's noch nicht un statt. Zie warten hier im Hausflur, lassen jeden, der nach und sewentuell sommen sollte, eintreten, aber niemand wieder achen. Berstanden?" "Jawobil."
Tutz eilte mit seinen beiden Begleitern die Treppe empor. Unter der Niemand und einer Bistienstatze. Josef hacklich und auf einer Bistienstatze. Josef hacklich und zu der Allingel, aber niemand mehre, Ausfingel, aber niemand mehre fich. Er legte das Ohr an das Schlüssel. soch die Kingel, aber niemand mehre fich. Er legte das Ohr an das Schlüssel. [ach. Die Bobnung lag fill und verlaßen. "Ruischal, öffnen sie bitte die Tütt" Der Ariminalbeante son einen Bund

"Wuichal, oftnen Sie bitte bie Tur!"
Der Ariminalbeamte sog einen Bund Schlüffel und Dietriche aus der Talche und verluchte das einfach Schloß zu öffnen. Seine Bemüßungen betten balb Erfolg. Man hörte eine feder einichnappen. Die Tür sprang auf.
Vorficktig, die entsicherte Mauserpistole in der Dand, betraten die Berfolger die Wohnung.

Auch das nebenan liegende Zimmer, eine Art Salon, war leer. Schnell öffnete Lut die letzte Tür und ftieß einen leisen Freu-benruf aus.

"Gott fei Dant!" rief er. "Roch nicht gn

işai!"

Tas Zimmer diente als Schlasacmach, Kuf dem Bett lagen die Reifemäntel Pieras und Pafchfine, danchen tranden zwei Reifetalschen aus hellem Schweinsleder.

Tur ris die Tafchen auf und nust den Indalt: Nachtbemben, Jahnbürtten, Seifenetul, mehrere Aragen und andere Dinge mehr auf des Bett.

mehr auf das Bett. Die beiden Koffer lagen entleert auf der Tidipilaite. Mit Jeldien Kingern fühlte er die Ednagswände des erften vor ihm liegen-den Koffers ab. Eine Exhöbung unter den Annenfutter zauberte ein triumphierendes Läckeln auf feine Livpen.

samein auf leine Lippen.
"Gott fei Dank, herr Rittmeister!" rief er aus. "Ber find den Lumpen doch noch um eine Rasenlänge zuvorgesommen!" Bei diesen Borten rift er das hutter auf und griff in die entstandene Deffnung. Ein karkes, gelbes Auvert kam zum Bor-likein

ichein.
Dragha-Draghidan zog es mit einem Ausruf der Freude an fich.
"Richt effrent! Um Gottes willen, nicht
ich er freie er. "Es handelt fich um wichtige diplomatische Agpiere, die geheim bleiben mussen und unverkeltich find. Gelobt
iet Gott, daß wir die Sachen wieder haben."
"Sie erkennen dielen Umschlag als Ipr Cigentum an?" fragte Lub ruffel.
"Es sind ohne allen Zweifel die mir getrobsenen Rayiere. Ig de tenne den Umschlag an einem bestimmten Zeichen sofort wieder.
Die Anerkennung meines Balerlandes wird nicht ausbleiben." (Vorsiehung folgt.)



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

# Sandels und Vielschafts Zeitung und Wirtlichafts Zeitung

### Die erfte Quote bei Nordwolle,

Die erste Aude bei Nardwolle,
Iste wir hören, loll im Ottober der Romember diese Sadres eine erste Luste von eine 2 his 8 km2, an die rise tenenen sie his 8 km2, an die rise tenenen Kei der Bemesstunger ausgeschützet werden. Ist der Bemesstunger Luste sie au beachten, das die nichtbevorrechtigten Goldwiger ind bei von 1800 Mill. 1820, Forderungen hoden und das vor Aussichtung der ersten Luste aus sie alle bevorrechtigten Forderungen bedischen sie den bewortechtigten Forderungen bedischen Bertau von Berten aus der Rontstrumge stentigen feche dem Konfurswermalter zu einem großen Zeit aumächt nur Attien als Austpreis zur Ber-figung, die erst noch verwerter werden mitsten. Zer nächte Bertigt des Konfurswermalters, der auch neue Abschlüssgassen uns der konfurswerwindlung entsche und sie der konfurswerwindlung entsche und entsche und sie der konfurswerwindlung entsche und entsche und sie der konfurswerwindlung entsche und entsche und

weite dailte September in Aussicht gestellt.

Witteldeutiche Flanischenfadrik A.-G. in Ledendorf Geatlereis. Son dem anläßlich der Herzbietung des Affeinkapitals von 900 000 NM. auffandenen 900 000 NM. auffande de NM. auffanden 900 000 NM. auffande einen 900 000 NM. auffanden 900 NM. auffanden 900 NM. auffanden 900 NM. strebtenen 900 000 NM. Auffanden 900 NM. Auffanden 900 NM. Strebtenen 900 000 NM. Auffanden 900 NM. Strebtenen 900 000 NM. Auffanden 900 NM

# Freie Wirtschaft gegen Planwirtschaft.

Treie Wirtschaft get
Die Sonntagsrede des Reichskamalers in Mümfer vor den weiftälischen Banermereinen hat in medracher dinnich angenehm übertalcht. den mehrender dinnicht angenehm übertalcht. den wiede fein Bekenntnis aur unbedinaten Sicherung der Kahrungskabilität im In- und Ausland ichr annicht aufgenumen. Das Softem der Seinerantenommen. Das Softem der Steuerantenommen. Das Softem der Auftrag den den der Generanten und der Auftrag der Auf

Tagen erft die Sozialisterungsgeietsentwürfe der SPD, betannt geworden sind, die auf dem gegener in den gestellt der gestellt der gestellt gestellt

### MDMC. gegen Benginverteuerung.

"Beraltete und icabliche Rraftfahrzeug Steuern".

Singu fomme die Saltung der Neichstehörden zu der Arcisdikatur der Benzin-Großfitzen. Der WING leg dörfitzen Krotek doagen ein, doch die Regierung die Verbereitung dem neuen Wöhmung der die Verbereitung der neuen Wöhmung die Heibstehe die Verbereitung der die Verbereitung der Verbereitung mit der tropben ehrersisch geleiner Migglieber wirden geleitung mit der tropben ehrersisch geleiner Weicht werden.

Aufudtello.
Berlin, 31. Angust. Die Borbörte lag ruhig. Nach der teilweife schwächeren Börfe, den anhaltenden Realisationen an der grantfrarter Albendörfe nub der angenblick- lichen politischen Ronstellation war die Stimmung abwartend. Religisdenstanteile, die gestenn gedeficht waren, wurden mit 131 und farben mit 93½ big 94 argiert. Tagesgach vertnappte sich auf 5% und darüber. Bon Balnten lag das Pflund mit 3,47% wieder lester. Die Warf war etwas erholt, ebenio die dänliche Krone 18 nach 17,60 gegen Reusporf.

### Berliner Produttenbericht.

Berliner Produktenbericht.

Berlin, 30. August. Das Gelöcht an der Produktenbörfe hat auch deute keine Belödung erfahren, anscheinen gab die bevorstebende Wieden Auflichtung der Abren, der den der Berberteffinung des Reichaftstam Auflag. Die Berberteffinung des Reichaftstam Auflag. Die Berberteffinung der Reichaftstam Auflag. Die Berberteffer vorber eine Leichte Werdendung dem der Reichaftstam dem der der der der der Gelöden Gestellt der Geste

Berliner Produttenborie vom 30. Muguf ### Reviller Produtenborie nom 90. Huguil Amitifio feligeleite Wreite. Getreibe und Dellacter litr 1000 kg, 10nii für 100 kg, alies in Mart: Meigen, mart. 208—210 Ruiterrobie 14,00—17,00 Ruiterrobie 12,00—20,00 Ruiterrobie 17,00—20,00 Ruiterrobie 18,00—30,25 Ruiterobie 10,30—10,50 Ruiterrobie 18,00—20,25 Ruiterobie 10,30—10,50 Ruiterrobie 18,20—27,25 Zardenichtigt 9,00—54,00 Ruiterrobie 10,76 Ruiterrobie 10,77 Ruiterrobie 10,77

Sl. Speljeerb et 

\*\*Raufpittiernofterungen (amit. Stot.). Stoggen
tirob (Läallen brobtgept. 0,65–0.80, bgl. Belgenfirob (
0,60–0,60, bgl. Belgenfirob, 0,60–0,80, bgl. Steigenfirob (
0,60–0,60, Stoggenfanglirob, 0,60–0,80, binbladengent. 

\*\*Speggenfirob (44–0,65, bgl. Belgenfirob (4,64–0.80, bgl. 
56ddel 1,80–1,45, benbelgiblt. Seu 1,80–180, gutter 

seu 1,80–1,51, Sugarre 10e 2,00–2,30. Zimothb (
2,10–2,40, Slietbut, 10e 1,00–2,30. Zimbladengent. 

\*\*Special Steigenfirebender (1,00–2,30. Zimbladengent.)\*\*

\*\*Per 140 St. Ber Statts.\*\*

Sen so pt. 1002 30013. \*\*

\*\*Eeipsiger Brobuttenvorie vom 50 2019. 2019. 2019. 11. 72478 kg 1198—202, bo. 75 kg 269—210. bo. 77478 kg 211—214. 900gent, fiel. 6869 109—102. 27478 157—275. 211—214. 900gent, fiel. 6869 109—102. 27478 157—275. 2111—214. 900gent, fiel. 6869 109—102. 27478 157—275. 2111—215. 900gent, fiel. 2111—215. 900gent, fiel. 2111—215. 900gent, fiel. 2111—215. 900—208. Historio-érbien 160—180. bo. neue 180—210. 900—208. Historio-érbien 160—180. bo. neue 180—210. 900—208. Historio-érbien 160—180. bo. neue 180—210. 900—208. Siderio-érbien 160—180. bo. neue 180—210. 900—208. Siderio-érbien 160—180. 900—208. 900gent 108—185. 900—208. 900gent 108—185. 900—208. 900gent 108—185. 900—208. 900gent 108—185. 900—208. 900gent 108—258. 900gent 108—2588. 900gent 108—25888. 900gent 108—25888. 900gent 108—25888. 900gent 108—258888. 900gent 108—258888

### Große deutsche Silbertäufe in Rugland.

in Außland.
Die seit etwa einem Johre in Deutschland durch sorcierte Ausprägung vom Silverminigen betriebene frate Ausweltung des Hatzelden unt auf es aminat die Reichsregierung, an den aussändlichen Eithermärken fortgeiet als Käufer aufjattreten. Ausgans, nömlich in der gweiten Hälfte des vergangenen Johres, hatte Deutschland das für Krägungsmede berötigte Silver in der Souptiade aus den Vereinigten Eilber in der Souptiade aus den Vereinigten Eilber in der Souptiade aus den Vereinigten Eilberproduktionisändern, bezogen. In der Kolge gerich den beiden bedeutendien Eilberproduktionisändern, bezogen. In der Kolge gerichen ist Silverproduktionisändern, bezogen. In der Kolge gerichen der Souptiade und der kolge ericken in Souptiel und an ihre Etclie traten als Hautzerfressen werden Vergleichkannten und zeitweilig auch Holland. Von den 610 voß kog Eilber, im Verte von rd. Silver des Laufenden Jahres importiert da, sonnten 200 kSz kg oder rd. 49 % aus England, 134 954 kg oder 29 % aus den Niederlanden, 129 oßkg aus den Vergleich von von der der der von der der der von der Vergleich von von der Vergleich von der der von der der vergleich von der Vergleich von der der von der vergleich vergleich von der ver

Mexifo.

Mex

Berliner	Börse	Reid
vom	30. Aug.	

then	Deutsche An
8. 29. 8	
	5 Dtsch.W ertbest.
.00 -	Anl.23 f.1.12.32
60 84.60	6 do. für 2. 9. 35
12 66,00	Dt. Reichsanl. 29
,90 61,00	Dt. Reichsanl. 27 6
	Dt.Reichssch .K'
75 62,00	Young-Anteihe 6
75 71,50	6 Pr. Staatsanl.28
	Pr. Staatssch. 29
25 98,25	II.Folge u.31 I.F.
25 87.50	
00 52,00	
50 51,25	
25 84,00	D.Reichsb.Schtz
50 89,50	Dt.Reichsp.30F.1
25 94,00	6 do. do. Folgell 9
50 67.00	Pr. Lds. Rent. Bk.
	Deutsche Anleihe
.37 51,25	
	et Anl. AblSch.
30 5,75	ohne AuslSch.
	Anh.AnlAuslos.
	Thur. Anl. Auslos.
	Dt. Wertbest. Anl.
15 4,15	4Dt. Schutzg. Anl.

Verkehre-F	Aktie	
Anchener Aleine.	- 1	-
A.G.f. Verkehrsw.	48,75	48,00
Allg.Lokalb.u.Kr.	65.75	64,00
Barmen-Elb.Strb.	-	-
Brnschw.LandE.	-	-
Canada-AblSch.	23,50	-
Dt. EisenbBetr.	38,00	32,50
do. Reichsb. VA.	79.00	80,00
Gr. Casseler Strb.	-	-
do. do. VA.		-
HalbBlankenbg.	23.00	23.00
Halle-Hettstedt	-	
HbgAmer. Pack.	16,25	16,25
Hamburg. Hochb.	50.25	47,13
do. Südam. Dpfsch	20.50	-
Hansa Dampisch.	22.50	-
N.Lausitz.Eisenb.	9,75	
Norddtsch. Lloyd	16,87	16.6
NordhWerniger.	21.00	20,0
	22,00	20,0
Süddtsch. Eisenb.	72,50	72,5
Zechipk.Finsters.	12,00	12,00

-	Industrie-Aktien   Accumulat.Fabr. Aktien   Accumulat.Fabr. Aktien   Adderhort.Fabr. Aktien   Adderhort.Fabr. Aktien   Adderhort.Fabr. Aktien   Adderhort.Fabr. Aktien   Adderhort.Fabr. Alip. Kunstzide U. Alip. City. Alip		
0	. Aug.		
1	Industrie	-ARtie	
			143,00
ı	Adlerhütten Glas	40,50	-
	Alg. Kunstzijde U.	53,00	52,25 37,00
	Alsen PortlCem.	71,00	-
١	Anhalt. Kohlenw.		
	Ankerwerke A.G.	-	-
	Augsb. Nbg. Mibr.	29,00	-
	J. Berger Tiefbau	141,50	142,00
١	BerlGuben.Hutt.	18.75	
1	doKarlsruh. Ind.	47,50	49,00
	Berthold, Mess.L.	9.00	
ı	Brauhaus Nürnbg.	100,75	-
	Braunk.&Brik.Ind Braunschw. Kohl.	145,00	145,00
	do. Jute-Spinn.	-	-

eriGuben.nuit.	-	110,00
erlin Holz-Kont.	18,75	16,00
oKarlsruh. ind.	47,50	49,00
. Maschinenb.	23,50	24,00
erthold, Mess.L.	9,00	9,00
ösperde Walzw.	14,00	-
rauhaus Nürnbg.	100,75	-
raunk.&Brik.Ind	145,00	145,00
raunschw. Kohl.	-	-
do. Jute-Spinn.	-	-
do. Maschinen	-	-
reitenb.PortlC.	50,25	50,25
rown, Boveri Co.	25,25	24,00
Brüning & Sohn	-	-
uderus Eisenw.	35,75	35,00
vk-Guldenwerk.	30,00	31,78
apito & Klein .	-	-
artonnagen-Ind.	12,00	-
harl. Wasserwk.	71,62	71.00
G. Chemie vollg.	124,75	123,60
hem Fbr. Buckau	-	-
o do Grunau	50,25	45.50
o. do. v. Heyden	42,87	41.78
o. ind. Gelsenk.	58.00	55,0
o. Werke Albert	32.25	81,00
hromo Najork .	-	-
oncordia Bergb.	-	-
oncord. chem. F.	-	-
do. Spinnerei ontin Gummiw.	20,50	17,0
ontin Gummiw.	98.00	99,2
ontin. Linoleum	42,00	40,0
"Silmite Danias		

	and the state of the state of			. 1
-	Daimler-Benz .	18,75	18,50	Glauziger Zuck
1	DtschAtlant. Tel.	90,25	90.25	GlückaufGelsen
-	Deutsche Asphalt		30,20	Gebr. Goedhart
- 1	do. Babcock & W.	59,00	_	Th. Goldschmid
-1	do. Baumwoll AG.	38,00	33,00	Colored D. L. Colored Colored
	do.Cont.GasDess.	92,25		Hallesche Masc
	do. Erdől-AG.	76,50		Hamburg. Elek
10	do. Jute-Spinner.	-		Hammersen A
	do. Kabelwerke .	23,00	24,25	Harburger Eise
	do. Linoleumwk.	45,25		Harburg. Gumi
25	do Post-u Eb.Vk.			Harpen. Bergba
	do Schachtbau	74,50	70,00	Hedwigshütte
	do Spiegelglas.	-	41,00	Heidenau Papie
10	do. Steinzeug	61.00	58,00	Hildebrd. Mühle
0	do, Teleph. u. Kab.	82.00	30,50	Hilgers AG.
	do Ton-u. Steinz.	40,00	40,50	Hilpert Maschin
	Dtsch. Eisenhal	23.75	23,00	Hirsch Kupferw
	do. Metallhandel		_	Hirschberg, Led Hochtief Akt. Ge
	Dommitzsch Ton	78,00	_	Hoesch-Köln A
00	Doornkaat AG.	-	-	Hoffmann, Stär
00	Oscar Dörffler.	19,75	-	Hohenlohewerk
00	Dortmund. ABr.	123,50	125,00	Holstenbrauere
10	Dresden Chromo	10,00	29,50	Hotelbetriebsge
00	Dürener Metallw.	52,00	48 00	Hubertus Braun
00	Dynamit A. Nobel	45,75	46,50	Huta Breslau
00	Eilenburg, Kattun		7.5	Lorenz Hutsche
	Eintracht Braunk.	144,25	_ 0	
	EisenbVerkM.	74,50	73,50	lise Bergban .
00	Elektra Dresden		103,00	Indust. Werke A
	ElektrLiefGes.	72.87	72,50	Jülich Zuckerfal
no	ElektrW. Liegn.		12,00	Kahla Porzellar
	Elek. Licht u. Kraft	46,00	85,00	Kaiser-Keller A
	Engelhardt-Brau	91.75	92,00	Kaliw. Aschers
	Eschweil. Bergw.		02,00	Klöckner-Werk
25	ExcelsiorFahrrad		_	C. H. Knorr A
00	Fahlb. Saccharin	9,75	0.00	Köln.Gas-u.Elk
-	Falkenstein Gard.	8,10	9,00	
00	I.G.Farbenindust.	∌8,87	92.37	Körting, Gebr.
78	Feibisch AG.	30,01	95,01	Kraftw.Thuring
	Fein-Jute-Spinne		-	Kyffhäuserhütte
	Feldmühle Papier		52,75	T-1
	Felt.& Guilleaume	50 00	48,37	Lahmeyer & Co
00	Flensb. Schiffbau	- 00	10,01	Leipz. Br. Riebe
60	Fraustädt. Zucker	60,00	59.75	do. Landkraft
60		-5,00	00,10	do Pianof Zim
50 75	R. Frister & Co.	1	-	LeonhardBraun
00		64.00	64 00	Leopoldsgrube
00			07,00	Lichtenberg, Te

	74,50	70,00	Hedwigs
5.	- 1	41,00	Heldena
1	61,00	58,00	Hildebro
b.	82.00	30,50	Hilgers
2.	40.00	40,50	Hilpert I
	23,75	23,00	Hirsch R
al			Hirschbe
	78,00		Hochtief
	.0,00		Hoesch-
	19,75		Hoffman
r.	123.50	125,00	Hohenlo
0	10,00	29,50	Holstent
v.	52,00	48 00	Hotelbei
el	45,75	46,50	Hubertu
••	40,10	40,00	Huta Br
2	-	-	Lorenz i
k.	144,25	-	n 0
1.	74,50	73,50	lise Ber
n	102,00	103,00	Indust. V
3.	72.87	72,50	Julich Z
n.		-	Kahla P
ft	46,00	85,00	Kaiser-E
u	91.75	92,00	Kaliw. A
q.		02,00	Klöckne
d	18. 4		C. H. Kn
			Köln.Ga
in	9,75	9,00	Körbisd
d.		81,12	Körting,
st.	98,87	92,37	Kraftw.
	-	- 00-	Kyffhäu
ne	1000		
er	58,00	52,75 48,37	Lahmey
ne	£0 00	48,37	Laurahi
au	-		Leipz. B
er	60,00	59,75	do. La
	-	-	do Piar
0.	-	-	Leonhai
rf.	64,00	64,00	Leopold
	28,76	27,00	Lichtent
ig	12.78	68,25	Lindene
	72.75 37.75	37.25	Linde's
rg C.	26 05		Lindstr
Ĭ.	35.25	84,25	Lingel S
	78,37	73,25	Lingner
o. le		27.00	
	118,00	114,00	C. Lore

un	d Ausi	bau be	r technischen Berat	ung
ker	70,00	67,00	Lüdensch. Metall	-
nk.	-	-	Lüneb. Wachsbl	59,0
1	76,00		Magdeb.Allg Gas	_
dt	31,25	80,87	do. Bau- & Cred.	
sch.		100	do Bergwerk	25.0
ktr.	95,87	95,50		83.5
-G.	-	-	Mannesmannröh.	50,5
en	45,CO	45,50	Mansfeld Bergb.	18.
nmi	22,75	22,00	Maschib Buckau	57.
bau	70,50	71,12	do Kappel	
	20.00		Mech Web Lind.	
len	20,00	19,50	Mitteld. Stahlwrk.	54,6
nen	-	-	Neckarwerke	77.1
in.	-	81.00	Niederl Kohlenw.	136,
w.	11.00	10.25	Nordd. Eiswerke	-
der	11,00	10,20	Nordd Kabelwerk	-
ies.	66.50	66.00		-
AG	32,75	83,75	Oberb Uebert. 2	75,
rke	59,00	-	Oberschl. EisBd.	8.8
rk	16,50		do. Kokswerke	40,0
ei	60,75	55,00	do. do Genuß	39,0
jes.	44,75	43,25	Odenw. Hartst Ind	
ink			Orensi & Koppel	34,8
ens	40,25	41.0		1
enr	37,75	37,00		211
	136,00	132.00	do. Braunkohlen	60,2
AG.	+4,00	42 00	Jul. Pintsch. AG.	-
abr.		-	Pittler Lpz. Werkz Plauen Gardinen	31,0
an	10,50	10.2	do. Tall u. Gard.	04,
AG.	-		Polyphonwerke	46.1
slb.	104,50	106,50	Porzellant. Tettas	
ke	32,25	30,75	Preußengrube	-
-G.	-		Radeberg Export	139.
kir.	41.00	40,0	Rasquin Farbwrk	
TIU.	0.00		Rathgeb. Waggon	82,
gen	2,12	2,50	Rauchw Walter	-
te	-		Ravensby Spinn-	
-			Reichelt Met Schr.	15.
Co.	96,50	95.1	Rhein Braunkohl. do. Chamotte	187,
eck	14,12	13,4	do Elektrizität	
ftw.	33,00	36,70	do Spiegolalas	71.
nm.	1.00	0.87	do. Spiegelglas . do. Stahlwerke .	58.
ink.	-,00	0,0	RhWestf. Kalkw.	90,
e	18,50	28.15	do. do. Sprengst.	
err.	-		David Richter A. G.	23,
erei	-	112574	A Riebeck Mont.	63,
sch.	76,00	75,75	Rockstroh-Werke	-
G.	2,50	105,00	Roddergrube Ph.Rosenth.Porz.	
abr.		28,00	Ph. Rosenth. Porz. Rositz Zuckerraff.	40,
e .G	40,00	89,25	Ruscheweyh	32,

75.00 JA 20	,00 L	idensch. Metall			Sachsenwerk	35,75		Vogti. Maschinen	-	-
85 80,87 d	- L	ineb. Wachsbl	59,00	58,00	Saline Salzungen	31,00	28,50	do Spitzen		-
57 95,60 Mm 75 92,00 Mm 75 93,70 Mm 75 93,		agdeb.Allg Gas		100	Salzdetfurth Kali	175,62	177,75	do. Tüllfabrik .	-	-
37 95,50 M    38 1,00 19,51 M    31,00 1		lo. Bau- & Cred.			Sangerhs Masch.	-	-	Volkstedt. Porz.	-	7
77 85,60 M   10 42 0 19,51 M   10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1		do Bergwerk	25.00	-	Sarotti-Schokol.	89,50	57,00	Vorwohler Portl	47,50	44,0
100 45.50 Mm 101 19.51 Mm 102 19.51 Mm 103 1			83,50	82.00	Sauerbrey Masch.	3,25	3.75	Wanderer Werke	07.50	27,5
0 19,5 CM M 10,25 M 10		do Mühlenw			Saxonia. Zement	47,00	-		27,50	21,0
15 22.00 M m m m m m m m m m m m m m m m m m m		annesmannröh.	50,50	10.00	Schieß-Defries	_	51.00	Warstein u. Hzgl.		
11,12 M   10 19,51		ansfeld Bergb.	18,75	18,00	Schneider Hugo	-	0.,0.	SchlswHolst		
00 19,5t M 10 19,5t M 11,0t M 11,0t M 12,0t M 13,0t M		aschib Buckau	57,25	99,00	Schneider, Hugo Schönebeck, Met.			Eisenwerke .		-
00 19,56 M - N. 10 10 10,50 M 10 10 10 10,50 M 10 10 10 10,50 M 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1		do. Kappel			Schubert & Salzer	136 00	197 00	Wasser Gelsenk	99,00	-
31.00 N.00 10.25 N.00 N.00 10.25 N.00 N.00 10.25 N.00 N.00 N.00 N.00 N.00 N.00 N.00 N.0	M	ech Web Lind.		34/54	Schuckert & Co.	76,12		Wayss & Freylag	8,50	5,2
31.00 Nin. 10.00 Nin.	,50 M	itteld. Stahlwrk.	54,50	51,50	SchulthPatzenh.	58,25	58,00	Wegelin Rußlabr.	3,00	-
31.00 N.N. 31.00 N.N. 30 05.00 N.N. 33.70 O O O O O O O O O O O O O O O O O O O	- N	eckarwerke	77.50	74 50	Siegen-Sol. Gub	00,20	00,00	Wegelin &Hübner	12,50	11,5
10.25 N.		iederi Kohlenw.		192 56	Siegersdrf. Werke	24.07	35,00	Wenderoth .	80,00	30.0
10 10,25 N, N, 10 10 10, 10 10		reden Komenw.	150,00	101,00		35,37	30,00	Wersch - Weißent	47.50	46.0
50 66,00 N 75 83,75 O 75 83,75 O 75 84 9,25 O 10,25 P P P P P P P P P P P P P P P P P P P		ordd. Eiswerke	-	-	Siemens Glasind.	42.00		Westeregeln Alk.	110,50	110,5
30 6 6 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	. 174	ordd.Kabelwerk		7	Stemens & Halske			H. Wissner Metall	51,00	46,2
75 83,7c O 75 85,00 O 75 843,2c O 75 83,2c O 75 83	S OO N	ordd. Wollkam.	-	-	Sinner AG	51,00		WittenerGußstahl	0.,0	40,0
00 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1		berb Uebert. 2.	75,50	75,50	Sonderm & Stier	-	-	Wittkop, Tiefbau		
55 65,00 0 0 0 10,21 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		berschl. EisBd.	8.87	8.75	Sprengst.Carbon	-		Wrede Mälzerei	1	
75	-	do. Kokswerke	40,00	44 0	Stader Lederlahr	70,87	70,50	Wunderlich & Co.	84,50	32.0
10 43 20 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	loo	do. do Genuß	39.00	89 0	Stadtberger Hütte	-	-			
25 41.0 O 25 37.0 P 26 00 132.0 J 42 00 P 26 00 102.0 J 42 00 P 27 00 105.0 P 28 10 10 10 10 P 28 10 P	0100	denw.Hartst.Ind		55.00	Stablurt Chem.Fb		1	Zeitzer Maschfbk.	34,75	36,7
28.5 41,0 O P P P P P P P P P P P P P P P P P P	1,2010	eking Stahle,		00,00	Steatit-Magnesia	29,00	25.50	Zellstoff-Verein	4,50	3,1
5 37,00 Pr 5 37,00 Pr 5 37,00 Pr 6 1012,00 d 42 00 Pr 5 10,25 Pr 5 30,70 Pr 6 10,25 Pr 7 10,25 Pr 8 12,25 Rr 8 12,25		rensi & Koppel	34,87	84.00	Steinfurt Waggon	_	-	do Waldhof	41,00	
00 132,00 d of open and open a					Stickerel Plauen	50,00	1	Zucktb. Rastenbg.	35,75	37.2
10 42 00 PP 10 10 2.2 PP 15 30,70 PP 16 30,70 PP 16 30,70 PP 17 30,70 PP 18 3		honix Bergbau	21 12	19,87	R Stock & Co.	_	33.00	-		
10 42 00 JP P P P P P P P P P P P P P P P P P	0010	o. Braunkohlen	60,25	56,51	Stöhr Kammgarn	51.00			atten	
0 10,2 0 10,2 0 10,5 0 10,5	noidi	ul. Pintsch. AG.	-	-	Stolberger Zinkh	32,00		Allg. Dt. CredA.	28.25	28,2
50 10.2c P P P P P P P P P P P P P P P P P P P	P	ittler Lpz. Werkz	-		Gebr. Stollwerd	38,00	35 0	Bank f. Brau-Ind.	89.50	78.5
50 105,50 PP. 25 30,70 PP. 26 40,00 RR RI 2 2,51 RR	P	lauen Gardinen	31,00	30,50	Svenske Tändst	00,00	100.00	Berl. Handelsges.	80,00	89.0
50 105.56 P.	1,20	do. Tall u. Gard.			aredant dinest		1		80,00	00,0
50 105,50 Pro 25 30,75 Pro 26 30,75 Pro 27 30,75 Pro 28 12 13,5 do 28 15 do 28 1	P	olyphonwerke	46.70	47.00	Cont. Tack & Cle.	-	1	do. Hypoth. Bank	10.00	-
20 30,70 Pr 00 40,00 Rr 12 2,50 Rr Rr Rr Rr Rr Rr Rr Rr Rr Rr	5.50 P	orzellant. Tettan			Tat, Sal a Spal.		-	do. Kassenverein		1 000
00 40.00 Ri Ri Ri Ri Ri Ri Ri Ri Ri Ri Ri Ri Ri R	75 P	reußengrube		_	Tempelhofer Feld	14.25	13,00	BrnschwH. Hyp.	62,00	82.0
12 2,5 R.			. 20 00		Teutonia Misburg		1	Commerz-n.Pr.B	58,50	53,8
12 2,50 R:	00 1	adeberg Export	139,00	135,00	Thale Eisenhütte	-		Danz PrivA.Bk.	-	34,0
25.5 R R R R R R R R R R R R R R R R R R R	120	asquin Farbwrk		2.23	This Blaimaisth	BALLE		Darmst.u.NatBk.		1
80 95 1 R R R R R R R R R R R R R R R R R R R		athgeb. Waggon	32,75	32.00	do Elektr q. Gas			Dess.Landesbank	16,00	16.0
60 95.1 R 13.3 dc 13.5 dc 10 36.7 dc 10 0.8 dc 10 28.15 dc 10 28.15 dc 10 75.7 c 10 105.0 c		auchw Walter	-		do Gasg. Leipzig	89,00	88.00	Deutsche Bank a.		
0 95.1 R1 2 13.4 dc 0 95.7 dc 0 0.8 dc 0 0.8 dc R1 0 28.75 dc 0 75.75 R		avensby Spinn-	- 1	-	Leonhard Tietz	47.25		Disconto-Ges.	75,00	95.5
12 13.4 dc 00 36.70 dc dc 00 0.6 dc Ri 00 28.75 dc DA 00 75.75 Ri 00 105 05 Ri		eichelt Met Schr.	15,00	12,01	Trachenba. Zuckl.	37.00		Dtsch EffektBk.	68,50	67,8
2 13.4 dc 0 36.70 dc dc 0 0,6 dc Ri 0 28.75 dc DA 0 75.75 Ri	1.1 R	hein. Braunkohl.	187,50	185,50	Triptis Akt Ges.	17,25		Dt.Golddiscont-B	60,00	60,
00 0,6 dc dc Ri 60 28,15 dc Dc A Ri 00 75,75 Ri 00 105 00 Ri	H de	o. Chamotte		10000	Tüllfabrik Flöhe			Dt. HypB. Berlin	48,50	43,5
00 0,6 dc dc Ri 60 28,15 dc Dc A Ri 00 75,75 Ri 00 105 00 Ri	,70 de	o Elektrizität	71,50	72.00		-	36 50	Dt. Ueberseebank	25,00	
28,75 do	_  de	o. Spiegelglas .	44,00	40 75	do. Flanschenfbr	-	The state of	Dresdner Bank	61,75	61,5
28,75 do	8 de	o. Stahlwerke .	58,87	58 71	Ver. Glanzstoff .	65,00	-	HallescherBankv.	32.00	32,0
28,75 do	R	hWestf. Kalkw.	-	-	do. Gothaniawerk			Hamburg HypB.	86,00	-
0 75.78 Re		o. do. Sprengst.	100	0.00	do. Harz. PortlC.	38,00	-	nnov.Bodenkr	_	-
0 75.78 R	D	avid Richter A. G.	23,50	24.00	do Laus, Glasw.	17,25	17.	Rib. Strel. Hyp	-	0 -
0 75.75 R		Riebeck Mont.	63,75	63,00	do. Märk. Tuchibk.	2,,20		ning.HypBk.	52,75	52.
0 105 OL R	7. D	ockstroh-Werke	30,10	00,00	do. Prtl. Schimisch	48.50	42 !	eld.Bod.Cr.A.	02,00	- ·
0 100,00	O P	oddergrube	~	1	do. Schuhfb. Bern.					
	OC D	h.Rosenth.Porz	40.00	00 00	do. Smyrna-Tepp.	10,50	20,0	derlaus Bank	131.50	004 /
28.00 P	24 8	ocita Zuckorre	40,00	87,00	do. Stahlw.v. d. Z.	-	100	Keichsbank.		
U 89,25 K	,20 K	ositz Zuckerraff.	32,00	30,00	do The Matell	-	-	Sächsische Bank	108,50	
- K	- K	uscheweyh	8,00		do. Thur. Metall			do. Bodencredit	54,75	64.8
0 75,00 K	.001 K	ülgerswk. AG.	39,75	89,00	Vogel, Tel-Drähte	22,25	23,20	Wiener Bankver.	2 65	2,6

urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-34683220919320831-14/fragment/page=0008

Bon Flammen umlohf!

junger Deutschnationaler in Freyburg.

Im wendort, Am Tiensbag begab hat der Sobieten Sobiete

und

17.00

20,00

ggen-10,40

27,50

5,25

16,00

baut ein Segelstugzeng.
Bad Dürrenberg. Unter Oberfeitung der
Stahlselmortsgruppe entlicht auf dem Grund flied des deren Georg Scharf ein Segelstug-geng, das jett langian seiner Sollendung entgegengelt. Das Flugzeng besitzt eine Spannweite von 12 Weter und eine Flügel-tiese von 1.50 Meter. Es ist eine Frende al schen, mit mie viel Jnieresse und Pfeig die Inngstieger an die Arbeit gesen, um bald den erfen Probelling ausssischer um bas dem Semertenswert ist es, daß sich unter den jun-gen Leiten fein Fachmann der Holgebertung besindet.

### Beinahe . . .

Schleudig. In den Lehmlachen wäre am Montag wieder ein junger Mann ertrutten, vorm nicht fogleich Hilf ausgen gewelen wirt. Der Issätzige külfchnerlehrling B. hatte die Lehmlache durchschwommen und ging deim Aurufchgenmen prögistig unter. Seine Badegeroffen fonnten den fast Bewuitt lofen an Land bringen, desen körper bereits blau geworden war.

### Gin fünfter Reffel.

Echlewin. Tang bes bierten Ressels von 175 Liter Inhaft, der in der städisischen Boltskliche aufgestellt wurde, milsen noch numer etwo 30 bis 80 Bersonen zuründstehen. Ausgegeben werden 498 Bortionen an 205 kamilien ober eingestehende Bersonen, Ju-folge des großen Juspruchs soll in diesen Tagen noch ein fünster Kessel aufgestellt werden.

### Aus der Umgebung. Führertagung des Kampfringes junger Deutschnationaler in Frenburg.

The property of the property o

Familien ober eingefieben Berjonen An 2005 folge des großen Jufprichs folg des großen Jufprichs folgt dusgefiellt werden. In eine Gagen noch ein finiter Kessel ausgeschafte der Gagen noch ein führer Kessel ausgeschafte dusgeschafte dusgeschafte dusgeschafte der Gagen der Gagen noch ein finiter kestelle merden sie der Gagen noch ein finiter geschen Kessel aus der Anders Anders der Gagen der Gag

### Blakfingen unter ben Dorfkindern von Schkopau

unter den Dorskindern von Schhopan
Der Einladung des hiefigen Männergelangvereins solgend versammelten sich am
vorigen Sonnabend um 8 Uhr abends die
Einmohner unteres Ortes unter den Linden
am Teiche aum Placstingen des Elsteraaues,
der im Glied des deutschen Zängerbundes
ist. Bon Ammendorf und Dollnitz waren die
Bereine des Gaues erschienen, die aufannmen
mit dem Ortsverein einen recht stattlichen
Ghor blibeten unter Leitung des Gauchormeisters Andolf Sieden der der Andolfsich des
vereitende, Deutschland, du
mein Baterland, sei gegrißt du Land den
Teruer, das so nutdig und voch aus deutschen
Männerberzen gelungen wurde, fand
hatfen Aberbald in den Bergen der Juhörer. Einen edenjo liesen sieher Ausgebeite du,
Mis all die anderen schonen Lieden unter-

Wochen sogar erheblich! Wir haben rechtzeitig für unsere Aussteuer-Woche noch genzungewöhnlich günstig eingekauft und bieten Ihnen deshalb jetzt die beste Gelegenheit, Ihren Wäsche- und Aussteuerbedarf zu soniedrigen, Preisen zu decken, wie es vielleicht nie wieder möglich sein wird. Unsere Beilage, die mit der heutigen Ausgabe des "Merseburger Tageblattes" erscheint, sagt Ihnen alles Nähere! Lesen Sie unsere Angebote, und dann kommen Sie zu uns!



Mittwoch, ben 31. August 1932

### Um Sonntag Preußen — Neumart.

Kür ben nächsten Sonntag ist die gesamte Liga und beklasse an den Start befohlen. Im Bereichung gibt es sichen wieder einen Kibasen-klampi, in dem sich diesmal Preuspen und Verunart um die Puntse treiten. Der Pfel, treust mit Wacker in Halle die Klingen und 189 gehe am Mosengarten gegen die Sport-freunde ins Gesecht. Kavorit hat Vornissa auf seinen Pfatz als Gegner und die 96 er meisen sich mit 198.

Nachftehend Die Baarungen:

Radjiegend die Karringe Liga: Prenhen—Renmark Wader—BfL. 'Sportfrenuve—99 Favorit—Bornssia 96—98

16-Klaffe: Rahna—B&B. Halle Röffen—Be f: Mückeln—Brannsborf Ammendorf—Menichan Schleudik—Börbig Sportbrüder—Paffendori Schiebzig—Reideburg Biebichenftein-Lettin

### Leichtathletit im September.

Der vorlehte Monat der Leichtathleitsfallon bringt nochmals ein sehr reichbattiges Pragramm. An 4. September fahren 16- Augenbichen des Sportver-eins de, halle der inde 28, Großfahm au den Ber-bandsjugendwettsimblen und Leitzig. Der Bertreter der der der der der der der der Bertreter des Gaulegunes einen schweren Stand Der 11. September bringt dann ben 18. Werbeitsfallen.

Großstaffellauf "Merfeburg - Salle",

ber gemeinsm Turtner und Sportter an ben Start bringt. Rach ben Reinltaten ber Afdenbadm zu urtei-ten, dirfte est biedmaf für ben bisberigen Minneijer Solle Ba aren Ueberrafchungen geben. Die bistang ge-seigte Uebergemebet aller Rafilen ift von ben übri-gen Vereinen mehr und mehr ausgegalichen worden und mit einer Arnberung ber Kleinerligte ber Zieger-tifte 1992 fil zu redmen. Gerabe die Mingegildermeit der Zeitrehmer verfriedt own bischlärigen Musquang er bei die Banden die Banden. Bu 28. September fielgt bedannt im Welsmer der Zaubertampf

### "Dentichland - Schweig".

"Teutsfaland — Edwick".

Uniere Dimmischtenbere fün bis dahin wieder auf neimischen Boden gelandet und die TEZ die beit der Kantolie der Entenben aus ihren Beiten entschmit. Die Goetheilabt wird die Gerberanischen Andere au geden wisseln entschmit. Die Goetheilabt wird die die Gerberanischen Beiter die die Gerberanische Beiterbin wird, der Gert, noch im Laufe das Allanais die Bereinsmehrfampf Meiferschaften für die Kontolie der die Gerteinsmehrfampf Meiferschaften für die Kontolie der die Germische der die der die Germische die Germische die Germischen Germischen Beite die die Germischen Germischen Beiter dem auf alle Bereinsfalten die Fredmitten auf alle Bereinsfalten. Bit fommen auf alle Bereinsfalten Better dem gestellt der die Germischen Better dem gestellt der die Germischen Better dem gestellt dem gestellt dem die Germischen Better dem gestellt dem gestellt dem gestellt dem die Germischen Better dem gestellt dem gestellt

# Baillard vor Sawall und Möller.

Endlauf der Steher-Weltmeifterichaft.

grangojen nie eine eruftliche Chance.

Ter 43fäbrige Besgier Victor Linart batte bei ber Georges Pallard-Frantreich 1:20:11.2; 2. Baster Ausben Lauenbach, Rallard, Cawoll, Mosser und Schaffer und Schaffer und Berter; 4. Erich Möster istanden Lauenbach, Rallard, Cawoll, Wösser und Schaffer und Berter; 4. Entle Kontenberd In ihne International der Bentlemberd Dellember der Aufläche hier der Berter der Gentle Endemberd-Handle glein 1180 Meter; 5. Charles Lacquechab-Frantreich an seinen Woord gefinden, und ichn nach weie Pan-

Am 4. Sedember.

Der Berein Abdreunbah Salle e. B. fonnte in leister Minute eine andere große beutsche Bahn bewegen, die Zeutsche Auslienimmunschaft für nächken Zomitag freizugeben und somit übren Start im "Großen Preis der Zielt daße" zu ermöglichen Reben ben 10 selftschenden Zellindmern der Zeutsche Mationationalinden faber im ibrigen noch etwa 30 Atteger ibre Merdungen bisker abgrachen, die daß Start im Großen der Start im Start

Rugwifden haben bie beiben ballischen Dauersabrer Sorn und Reuftebt bas Training hinter ibren Schrittmachern aufgenommen, um für ihren Seraussforberungskampf über 40 Kitometer am Sonnabend

Radrennbahn Halle

Großkamp! Deutschland Ausland 40 km Großer Preis der Stadt Halle 60 km Deutsche Nationalmannschaft am Sonntag. 62°4 8.201, 3 Uhr Herausforderunsskumf Horn-Neutsedl 40 km am Sonnabead, den 3.8291, 67, Uhr zu kleiner Perisen (40 bis 50 Pt.)

gerifiet ju fein. Das Kragenum am Somnsbenb Bringt solgende Artbeitungen: Radmittags um 15 Um Vendemberriftung eines Zehriftunderunlängers, aufdelichend Training der Zuierfahrer für den zeirebfampl Geutschand und Schaffen der Son fim. nund jur den "Großen Preis der Zeufden Auflena-umatikation im der Zeufdigemannschaft Rational-mannschaft und der Schaffen der Deutschen Rational-mannschaft und der Zeufdigemannschaft Rational-mannschaft und der Zeufdigemannschaft Rational-mannschaft und der Leitzelberteilungsfampl handen Lietz jum Seraussforderungsfampl horn Reu-ledt über 40 Am.

Rit Sonnabend getten die fleinen Eintrittspreif von 10 bis 50 Pfennig, für Sonntag die übliche Preife. Rit Erwerbslög gilt nicht mehr die Ein-perfarte als Auswels, iondern die Invatiden- obe Angefeldlenverlicherungsfarte.

Die Deutsche Italionalmaunschaft in Halle.

Am 4. Sevtember.

Der Berein Nadrennban Halle e. B. fonnte leiter Minute eine andere große beutsche Bahr b. Kennen: Den Berein Nadrennban Salle e. B. fonnte leiter Minute eine andere große beutsche Bahr b. Kennen: 2. Sonner Bonnb, 3. Fille Nobale.

2. Septem. Leiter Minute eine andere große beutsche Bahr ber Schreibe III. 2. Sonner Bonnb, 3. Fille Nobale.

### Soden

Bum Gafifp'el ber indifchen Rationalmann: icaft am Freitag, den 9. Geptember in Leibzig.

Bie noch erinnerlich, schup die indische Mannischel in den ohmmischen Spielen in Aumferdam Desterreich mit 6:0, Belgien mit 9:0. Tälmenart mit 5:0 und holland mit 3:0, keiner Ländermanischel Europas war ein Chentro bergännt. Europa saunte und horchte auf, denn bisher waren wirtliche Socker Spieler doch nur die Angländer gewesen. Was wuste man von Jadien? Man lannte Kastier, weiße Cescalent. Irant indischen Zagore und Ghaben daer von indischen Socker die her der die holland der der die erigienen 1:28 eif zuder in Karten war derhoten 1:28 eif zuder in Karten von ichwarzem staffee bis zum Wildstaffee und lehrten Europa, wie man wirtlich Hockeh

Borausfagen für Donnerstag, 1. September.

Rarlshorft (2.30 Uhr): 1. Warfolf — Rohrpfeifer 2. Tefam — Lucomedes 3. Caltor — Autda. 4. Jugemar — Sarjuntel, 5. Cujam — Gert, 6. Neify aus Brogreft, 7. Walbad — Jultructor, 8. Walfer nymphé — Drulus.

1. haupigeltüt Gradiş Möimift 2. Evian, 3. henonoific, Zoi: 25, Kl. 18, 25. Klintem-Kennen, 3500 Mart, 1600 Weter: 1. Hrau Ch. Buytes Lübon, 2. Klij Muglas, 3. Ericna. Evi: 23, Kl. 2, 15, 14. henden: Lüben-Agsperanen, 3500 Wart, 3400 Weter: 1, 3 G. Arbeid Mudde II, 2 Affa, 3. Dalonh. Zoi: 29, Kl. 23, 15, 25. Loppelweite: Lantits — Lübon 228:10.

### Reichsjugendwettfämpfe ber Merfeburger Mitteliculerinnen.

der Merseburger Mittelschillerinnen.

Bei den Aeigsjugendweitsämpsen 1932 an der Merseburger Mittelschile wurden im Dreif am pi solgende Vlädssigen Steger Methenstole nach der Höße der erfeiten Funtzsal Bortssig. Schmidt, R. Schmidt, R. Bittenstole, and der Höße der erfeiten Funtzsal Bortssig. Schmidt, R. Schmidt, R. Bittenstole, R. Bellen, R. Beiter, R. Boppe, A. Beiter, R. Bospe, A. Beiter, R. Boppe, A. Beiter, R. Bosse, R. Beiter, R. Bouse, R. Beiter, R. Bouse, R. Beiter, R. Bouse, R. Beiter, B. Be

74 Stunden im Waffer.



Ter Termin sicht seboch nech nicht endhaltig selft, das einen Wachendag befenden. Wir fommen auf alle Verschaft der Alle Sondendag beinat gerieden. Wir fommen auf alle Verschaft der Alle das die verschaft der das die verschaft der Alle das die verschaft der Alle das die verschaft der das die verschaft der Alle das die verschaft der das die verschaft der das die verschaft der das die verschaft der

### Rund um das Tempelhofer Feld.

Plauberei eines alten "Maikājers". / Bon Peter Puzzelbaum.

Ter Gardelodut in Berlin lande, Arentschender in Verliegen der Verligen der

flüsterten Zurusen an diesem Feu beteiligte, ten und Mist karrten. Das sah ja dann auch versteht sich übrigens am Nande.



Rabatt

ch keinen Kaffee schicken lässen; denn Sie bek denselben stets frisch im Gero-Laden und schon für 50 Pfg. das 1/4 Pfd. 6 % Rabatt in Marken gibt es außerdem. Sie können das kleinste Quantum kaufen, haben stets frischen Kaffee und sparen dabei noch Geld. In Kakao, Schokolade, Bonbons, Pralinen finden Sle bei uns nur Qualitats-Ware zu billigsten Preisen. Zur Einführung: Vom 31.Aug.b.3.Sept auf alle eigenen Erzeugnisse und Kaffee doppelte Marken. Lediglich Zucker und fremde Marken-Artikel sind ausgeschlossen.

### GERLING & ROCKSTROH Schmale Straße 11

Burgstraße 4

Haustochter

Mällstioniet
Geb. Kräutein, ev.
aute Erfdeinung. 25
Jahre. 4 Jahre im
Duchdond. dit, Indi
Etellung auf Untertitiumg der Danis-frau, auch Pitibile
im Geldäft.
Dilbegard Kaps.
Deibelberg.
Bahnboftr. 29

19- u. 22jähr. folide Mädden

indem Stellung in einer wirfl, freundt. Ramilie, lett. Nähfenntniffe vorband. Berte Angeb unter positagernd Rr. 2

Ro fuche f. meine Richte, 20 J., Ober-logenm bis UI ein-fdießt. Obb. Stabt. Danbelsichute, aus gut. Ram., iehr fin-berl. u. bereits im Daush. exfahren, Hausfohrter-

ehalt. Frau M. Aiche, Almenau, Ratsteller.

### adenlokal

mit Rebenraume, Gottharbitraße 20 gum 1. Oktober gu vermieten.

Freiwillige Berfteigerung!

nen.

22 an

döfer, Adel. , G. Els.

äger, i, R. Ch. Floje, laffe: r, G.

anis, Stis, nath, Ros reich

erne,

iller, legel

ell.

rae

35

eit er= ion tatt der titt det. jen

Freinbillige Berticigerung:
Freitag, ber 2. Seitemer, 14<sup>th</sup>, Ilbr.
verlieigere ich im Reslaurant Kasino:
1 Alkenistanut, Ticken, Missellen, Mi

ab 2 Uhr. Karl Thiele, beeid. Bersteigerer, Tel. 2688.

### Tagesordnung

Agesordnung der Gemeinbevertrehung der Gemeinde Leuna am Mantag, dem 5. Selt etweiter 1932, um 19.13 lid., im Sigungsiaale des Germaltungsgeschädes in Leuna (Rachamsfrage).

Deffentliche Sigung:

1. Gertichtung einer voridabiliden Rieinigiblung (wwieler Bauabsschie) und Grundberwerb bierzu Exambingsber Samion, Halle a. S. Audingsgebot Samion, Halle a. S. Raudingsgebot Samion, H

### Bekannimadung.

Bekanntinagung.

Die Blamunterlagen für eine zweite norfiädniche Kitenfieddung der Gemeinde Leuna
liegen im Nathgues, Auftaussifuség Int. 11.
Deengedogs, zur Einfichtnahme aus.
Ermerbslote und Kauzarbeiter. die sich
um eine Eiedeltelleb ewerben wollen,
werden aufgelordert, sich die josierlens
Sonnadenb den 10. Eeptember 1952. in
bie im Jimmer 91x. 36 ausliegende Lifte
einzutragen und das bort bereitgehaltene
Formular auszufüllen.
Artihere Bewerbungen haben keine
Gittigkeit.

Leuna, den 31. August 1932.
Leuna, den 31. August 1932.
Leuna, den 31. August 1932.
Leuna den Leuna
Er Gemeinde Kuna
Er Gemeinde Kuna
Er et eine Luna

# Anzeigen bringen Gewinn!

Bruch-Leidende Seilung

ohne Beruisiörung, ohne Operation ohne Spetg., ohne Schmerz. Bertäumen Sie nicht die kostent. Auskunst im Hotel Alter Def-jauer am 2. Sept. von 8–12 Uhr. In erkragen beim Witt. von 8-12 Uhr. Bu erfragen beim Birt. R. Klemm, Zelk, Mittelftraße 3.

Reelle Backerei

Abjag erzielt man durch die Insertion im Merseburger Ta-geblatt.

Für Gesch. Haushalt wird zum 15. Sept, ein fleißiges. ordentl. Mädchen

gesucht. Bu erfragen in ber Exp. b. Bl

Kind v. besserer Herkunft wird in Pstege ge-nommen. Off. unter C 3349 an die Exp. d. Bl.

Wer braucht

möbl. Zimmer foiort zu vermieten. Saalftrage 11.

Freundlich möbl. 3immer Briedrichftraße 9.

Mübl. Zimmer billig zu

mit Bab billig z vermieten. Roter Brücken-tain 56 l.

Relkerfreiftelle evil. gute Unter-nelferfielle. G. Zeug-niffe borhand. Frih Bernide, Schernberg, Sonbershaufen-Lb.

Arat-Braris Allis pillis
Landhaus, in Stadt
Keibra a. Kyifdünfer,
vorzügl. dazu gecign.,
igort zu bertaufen.
Preis 20 000 Mart.
Angeb. unt. R 4064
an die Exp. d. 3tg.

balb. ju pachten gef. Offert. unt. R 4069 an bie Exp b. 3tg.

Melkerjamilie BRETIMITIE
Ziassbeitere such Dauerstelle zu sofort od. Päter wo bede bie Arbeit berricht. Beibe gute Melfer und Bsieger, mit allen Arbeiten im Kuhitaal gut berr. Tingeo. unt. L. 4438 an die Exp. b. 3tg.

Gtüße Olube
26 Jahre, erfahren
in famil, bänstichen
Arbeit., jucht Stell.,
evil. auch 3u Kin.,
evil. auch 3u Kin.,
ber in frauentosem
haushast. Angebote
unt. T 4439 an bie
Exp. b. 3tg.

Mobernes alt eingeführtes = Lebensm.=Geich. Bi nottes Arbeiten eewohnt firm vor Dampl- u. Brustofen, in Konditorei nicht unerfahr. such veränderungst. Fedung. Gute Leuguisse unt. U. 22552 an die Exp. d. 816. Training to training to the state of the sta

Begen balb. Sal-ionfolus fucht Bäckergeselle

Stadts u. Kurtapelle Arendsee (Altim.) Itelle z. 1. Oft. noch 2 **Lehrlinge** in. Ab. Kamieth. lädt. Kapellmstr.

Bi nofelle

Bauergeielle
23 Jahre, and in
Konditore i bewand,
in noch ungefündigt.
Stellung, Stellung,
1.11. Sept.
Eberhard Brund,
Raifee Veters.



Blobels Restaurant

**Schlachtefeit** Fernruf 2797

Bohnungen

2009ituligett 3 Stuben, Kammer, Küche, Vadu. Neben-gelaß, vermielet an Werksirembe Berwalrungsifelle b. Gaglah, Alandeitr 10. Spechzeit wochentäg, itch 3—5 Uhr nachm-Feenipr. 2842.

2 Morgen Grummet

gu verkausen. Meuschau 40. Einheirat

in befferem Brivat-ober Geschäftshaush bei voll. Kamilien-nichluß und flein biete ich füchtarm Nächden bis 28 37.
m. etwo 8 Bermdgen in Ifeline, ichalber ich Sermdgen in Ifeline, ichalber iche Candburtichaft.
Din 28 37. alt. 1.70
ternachund Alls.
Dandwerfer Rebenwerden, Mingeb. erbeten unt. M. 19048
an die Gelcht, dief.
heltung. rrauein
das fich im Saushalt
ausbilden möchte,
fucht paffenbe Stellung ohne acquelic.
Bergitung. Angeb,
erbet, unt. A 19046
an die Geichft, bief,
Beitung.

Juangsvölftreckung. Bersteigert merben am 18. September 1982 im Amtsgericht Merseburg, Bossikraße 1981 im Amtsgericht Merseburg, Bossikraße 1981 im Amtsgericht Merseburg, Bossikraße 1981 im Amtsgericht Merseburg 1982 im Amtsgericht Merseburg 1982 im 1982 Rleine Angeigen immer erfolgreich

23. Volkswohl-Lotterie



oder Rocker 45000 8 Ziehung 10.-15. September 45336 Gewine u. 2 Prämien i. Gesamtwerte von 350000 Abchstyew. 150 DODO

Höchstgew. a. 1 Einzellos 75 DOD Hauptgewinne 50000 2 mal je 25 000 2 mal je 10000

2 mal jo 5 000 Sāmtl. Gewinne auf Wunsch 90% bar

Lose 1 R . Doppellose R R

Glücksbrief 5 R Glücksbrief 1 R m. 5 Doppellosen 1 M M in allen durch Plakate kenntlichen Verkaufssteller

H. C. Kröger A. G. Bank-Berlin We, Friedrichstr. 192-193 Fernspr. A1 Jäger 2233 Postscheck Berlin 215

Zu haben : Zigarrenhaus Hans Papsch Merseburg, Weißenfelser Str. 18

Merseburger Tageblatt zufrieden sein. Das Wort kostet Sie nur

Hab ich's nicht gelaat

Klein-Anzelgen wirken immer".

Sagte er. Und er hat recht: eine un-

glaubliche Fülle von Angeboten ist auf seine "KLEIN-ANZEIGE" einge-

gangen. Nun kann er in Ruhe wählen.

einer "KLEIN-ANZEIGE" in dem

Auch Sie werden mit dem Erfolg

Sewinnauszug b. Ktase 39. Preußisch-Sübbeutsche (265. Preuß.) Staats-Lotterie.

Ohne Gewähr Rachbrud verboten

Auf jebe gezogene Rummer find zwei gleich bobe Gewinne gesallen, und zwar je einer auf die Lose gleicher Rummer in den beiben Michael und II

19. Ziehungslag 30. August 1932
In der heutigen Bormittagssiehung twurben Gewinne wier 400 M. gezogen

2 Centimus in 100000 M. 345043
B Centimus in 5000 M. 345043
B Centimus in 5000 M. 345043

284295 28 4 chilms ss 3000 cs. 45481 63963 111104 116768 139739 143975 189577 267482 301516 2317298 317749 303937 303241 33943 74482 31798 317749 303937 303241 33943 74482 107223 108189 137189 162341 167538 170768 188494 189797 205671 223940 234705 240155 266910 277093 201859 320145 202395 3238547 345647 345689 322387 345483 3893969

70 76171 107 9891 117702 158335 194209 204747 234459 260849 293094 312214 335155 346941 381709

In ber heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 400 M. gezogen

Im Geminntade oetblieben: 2 Brümlen au 15 50000, 100 Schlüpprümlen au 16 8000, 2 Ge-minne au 16 20000, 2 au 17 57500, 2 au 16 5000, 14 au 16 25000, 66 au 16 1000, 164 au 16 5000, 318 au 16 2500, 66 au 16 1000, 164 au 16 5000, 318 au 16 2500, 950 au 16 2000, 1912 au 16 1000, 3816 au 16 200, 30068 au 16 200 92.

### Rundfuntprogramm am Donnerstag Leipzig Königswusterhausen

Leipzig
Belleniane 209,3 Weter.

6.00: Hunfgamnafilt.
6.20: Fühlfongert.
10.00: Blutischafeisnachichten.
10.00: Bertischafeisnachichten.
10.00: Ebertischeini, Kallerfilandömelbungen,
Serfchröslund und Tagedöprogramm.
10.15: Webendarfichten.
10.00: Serbendarfichten.
12.00: Muß Opern von Albert Lorhing.
(Eddalpiaten.)
13.600: Rachrichenlinft, Wetterblenft und
Zitlangade.

Beitangabe.

3eitungabe.
3eitungabe.
3eitungabe.
3.laf: Saloinmusst (Schafthiatien).
Anfossiebend Vörfenderscht.
4.00: Ernerbistesennt. Warum sehtt.
65eid von Archeit.
18.00: West der Angeleichen gesalt: Wir mussieren.
18.00: West der Angeleichen gesalt: Wir mussieren.
18.00: West der Angeleichen gesalt: Wir mussieren.
18.00: Dernstuten. Leipziger Sinf-Orch.
17.50: Weitervoraussage und Zeitungabe.
17.50: Weitervoraussage und Zeitungabe.
18.00: Swatenefunt. Ghunnstit u. Körperbildung.

bildung.
18.15: Cettererundfunt.
18.15: Cettererundfunt.
18.30: Eprachentunt. Spanisch.
18.50: Engelb. Humperdind jum Gebächt.
18.50: Engelb. Humperdind jum Attierefturg. Ein Koblenger übend, zusammengestellt und gefeltet dem Berner W. Riveetel.
21.00: "Das deutsche Baterunser." Chorwert für Bott, gemisch. Ebor, Anabender, gehöbe Orchester und Orget von Guslab Aneth. (Utvaussführung.)
22.05: Rachrickenicht, — Funstittle.

Königswusterhausen

Belentange (1808 Beter,
5.45: Weiterbericht für die Laudwirfchaft,
6.15: Weiterbericht für die Laudwirfchaft,
10.00: Veneier Nachrichter,
10.00: Senier Nachrichter,
10.00: Senier Nachrichter,
10.00: Senier Nachrichter,
10.00: Senier Laudwirfchaft,
10.00: Senier Nachrichter,
10.00: Senier Verlage
Dehrte zu soner Verlage der Schieften
10.00: Meiner Jetischen,
10.00: Senierer Jetischen



Groker September-Sonder-Verka

Bettwaren und Ausstattungsartikeln aller Art verbunden mit in Betten,

einer **großen Betten-Ausstellung**in der II. Etage unseres Hauses, Gotthardstraße 5
Um unserer Kundschaft immer besondere Vorteile zu bieten und der schwierigen Wirtschaftslage weitgehendst Rechnung zu tragen, veranstalten wir in der Zeit vom 1. bis 14. September 1932, einen

extra billigen Sonder-Verkauf

unserer langjährig bewährten Qualitätswaren in Betten, Ausstattungs- und Wirtschaftsartikeln aller Art indem wir für diese Artikel auf unsere bekannt niedrigst gehaltenen

10%Rabatt Rein-Netto-Preise

Außerdem stellen wir auch eine große Anzahl Sonder-Angebote zu sehr tief gesenkten (rot ausgezeichneten) Netto-Preisen zum Verkauf

Wir bleten mit dieser Veranstaltung in der gegenwärtigen Zeit, wo die Rohbaumwolle in kurzer Zeit um 30% gestiegen ist und fast alle Fabrikanten der Branche mit Preiserhöhungen hervortreten, eine ganz einzigerlig günsflige Kaufgelegenheit, die im eigendsten Interesse auszunutzen niemand versäumen sollte



Zur Besichtigung dieser Veranstaltung, besonders unserer Bettenausstellung und Fensterauslagen lad. wir ohne jeden Kaufzwang ergeb. ein.





### Todesfälle

Merfeburg Eduard Fuchs, 81 J., Beerd 1. Sept., 15 Uhr, Stadtfriedho

Querjurt Jda Lindner, 65 J., Beerd, 1. Sept., 15 Uhr. Friedhofskap.

Röbgen Martha Robe, 61 Jahre

Priegnig Hedwig Schmidt, 48 Jahre

alle Hedwig Schumann, geborene Mögling Gaftwirt, Baul Landhauer, 61 J., Beerd. 1. Sept., 15 Uhr, Gertraudenfriedhof

olleben Christa Kauțel, 9 Monate

Führ. Haus der Lebensmittelbr. fucht für Merfeburg u. alle größ. Pläge der Umg. je einen ehrlichen, fleißigen und jauberen Herrn als

Warenverteiler

3. Austr. von Margarine, Kasse usiv birekt an Brivate Saundenstamm wird durch Aeisende gelchasse. Geboten wird: Auskömml. Dauereristenz. Ber-lanat wird: energ., zweeldi. Urbeit, trockener Lagerraum und Barssicher-heit von AN. 500, die bei mindels, Justick und Barssicher-son der Berner und Barssicher-heit von AN. 500, die der mindels, Justick einer aus der Berner Differten unt. C 2005 an die Egp. d. Blattes



Reparaturen

Mar Schneider

Mechanikermeister Ruf 2479 Schmale Straße 19.

Enge Bücherrevitor

Bergleiche Grundstücksverwalt **Leugnls**-Ubschriften Vervielfältigungen.

Domenrad

Groß=Ranna, Dorfftraße

Damaichkestraße

Der Stuhlhelm

Bund der Frontfoldaten Donnerstag, ben

1. Septemb. 1939 Stahlhelmversammlung im Saal des "Rafino". Erscheiner aller Kameraden ist Pflicht. — Wer dem Stahlhelm beitreten will, ist als Gast willkommen.

TVOL Mittwody

Janzeinlagen u. befond, Heberrafchunger Die Ontels Beinie u. Beinie v. Rheine confer.

Morgen Donnerstag "Rachtichlachtefeft" ab 7 Uhr, Bellfleifch ufm. Regelbahn noch einige Tage frei.

> Beitere Ausnahme-Tage! für Raffekaufer!

3ch gebe auf alle am Lager befinbl. Möbel- und

Bolfterwaren bis 30% Kafferabatt

S daher ftaunend billige Preise 
Lieferung frei Saus — Roftenloje Lieferung fret Haus — Kofte Lagerung bis 3. Abnahme — ftellung durch Fachleute.

Möbelhalle Bertreter: Rurt Gengel

Beißenfelfer Str. 11

Wir zahlen

hohe Provision bei wöchentl. Voraus-zahlung an tüchtige Vertreter (in) zum Berkani und, bek "Ahenania-Bessecke" direkt an Brivate. Jahlungserleichte-rung und günstige Vereise. — Verk-Unterstügung. Angebote an:

Baul Burger, Rhenania-Gilbermaren Duffelborf, Julicherftrage 5.

Reue Leipziger Oberetten-Bühne Merseburg "Tivoli" Freitag, ben 2 Septemb. abends 81/2 Uhr

1. Gaftfpiel Die orientalische Ausstattungsoperette

Die Roje v. Stambul Operette in 3 Akten v. Q. Fall Vorverkauf: Figarrengeich, Fuchs (Steineker) und Tivoli, Spertf, 1.80, 1. Plag 1.50, 2. Plag 1.— abends kl. Auficht., Erwerbst, halbe Preise

Um gahlreichen Befuch bittet B. Grofche, Leiter ber Gaftfpiele

Tanzschule & Soffmann

pormals C. Cheling, Schmale Str. 19 Burückgekehrt v. der Hoch-und Fachschule der G.D.T., Satson 1982/85, beginnt ein Neuer Ansängerkursus

am Mittwoch, b. 7. Sept., im Strandichlößchen.— Der Lehrstrandigloschen.— Der Lehr: aang umf. d. Neuichöpfungen • Charleftep und Lap-Trot

agneriere und Zap-krof damen 2011 hr Damen 2011 hr, Herren 211 thr Beit. Anmeld. Edmale Etr. 19 16. vor Beginni "Libungslokal Langanffihrung. Eteptana. Tingeluntericht jeberzeit



kleidung, vorschrifts mäßige Geräte

H. Schnee Nachf.

A. & F. Eberman Halle (Saale)

# 260. Zuchtvieh=Berfteigerung

Um Mittwoch, dem 14. Geptember 1932 in Naumburg (ehem. Artilleriekajerne B, Kanonierftraße) Beginn b. Berfteigerung vorm. 111/2 Uhr. Jum Berkauf gelangen:

ca. 30 Sunghullen fowle (a. 25. hochtragende hetebuchfürfen und einige Küche führ ess 12-30 Monaten) wie einige Küche führ ess 12-30 Monaten wie einige Küche Küche Küchesdahrfrachtermäßigung von 20°/0 gewährt.
Kataloge Nr. 202 vertendet auf Anforderung koftenfos die Geschäftstielle des Berbandes in Halle (32. Retiffixh) er K. gernung 24526.
Die Bestellummmer des Kataloges bitten wir mit anzugeden Berband für die Bucht bes ichwarzbunten Zieflandrindes in ber Broving Sachfen

### Immer noch

erhalten Sie spottbill.Einzelpaare und spoffbillige Tennis- u. Badeschuhe

· Schuhhaus Grahmann

Bahnhofstraße 17 Heute großer Neu-Eingang in braunen und schwarzer Sportstiefeln mit Elefanten - Garantiesohler

# Geschättseröffnung!

Um 1. Geptember übernehmen

Kolonial-, Fleisch- und Wurstwaren - Geschäft

und eröffnen es neu. Bitte be-fuchen Sie uns, benn wir werden bestimmt allen Ihren Wünschen gerecht werden.

Schöhig & Weiß, Merseburg Beigenfelier Strage 4 Mital. b. Rabatt-Sparverein

Inferieren • bringt • Gewinn

### Gutschein über 1 Mark bei Dauerwellen Aerrliche Dauerweilen Mk. 5.50

ganz Kopf, ob 20 oder 50 Wickel, mit Wasserwellen und Schneiden. 8 neueste Apparate. Elektrisch und Gas stehen für Sie bereit u. ge-schultes Personal. Sollte sich eine Ausbesserung der Krause in

Pabelhafte Wasserwellen mit Waschen 1.25 nur Dauerwell-Salon Spezial Halle S. straße 23

# Für jeden Merfeburger

Die Rirche St. Thomae auf bem Neumarkt zu Merfeburg

dem Neumarktzu Merjeourg
von Guft av Freg is en
Eine Freude für jeden Heimaftreund, für jeden Besucher und Betrachter unspere Neumarksichtige itt dies eines Edrift von Gustav Pressen. Sie schildert gewissenlich anischausich die Geschichte diese Merjedunger Baudenkmals und füllt damt eine Lücke in der Heimaftsteatur Merschungs aus.

nungen — gut ausgestattet Preis nur 35 Pfennig

Berlag Friedrich Stollberg, Merfeburg, Domfir. 3

# Lefer kauft bei unseren Inserenten

Oberhof I. Th. 800-1000 m. Höhenluftkurort, nahe Gebirges, mildes Klima, ausgedehate Fichtenwaldur Kraftpostverbindungen nuch allen Seiten.

Hofmann's Konditorei u. Kaffee on, ruhige Fremdenzimmer mit fließend. kalten en Wasser, gut bürgerliche Küche. Parkplatz.

### Sie brauchen Schuhe!

Jetzt ist die beste Gelegenheit, sich billig einzudecken! Damen-Spangen- und Schnürschuh
. . . von Mk. 1.90 bis 4.90
Herren-Volksschuh . . . Mk. 3.50
Herren-Halbschuh . von Mk. 6.75 an Zirka

Weißleinen-Schuhe, Turnschuhe, Sandalen, Halbstiefel und Arbeitsschuhe — noch nie so billig!

Rich. Schmidt jun., Schuhmachermeister An der Geisel 3.



















